



Unter den Linden

Vereinsnachrichten des
SV Haldern 1920 e.V.



November 2006
Ausgabe 29



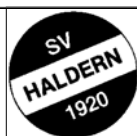
Wir sind Volksbanker





SV Haltern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haltern.de>



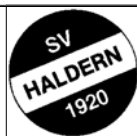
INHALTSVERZEICHNIS

Seite 5	SV Haltern 1920 e.V.:	Jörn Rosenboom wiedergewählt
Seite 7	SV Haltern 1920 e.V.:	JHV des SV Haltern am 15.05.06
Seite 10	SV Haltern 1920 e.V.:	Was macht eigentlich
Seite 12	Fußball Senioren:	Abenteuer Trainer
Seite 14	SV Haltern 1920 e.V.:	Toller Tag: Vereinsfest
Seite 15	SV Haltern 1920 e.V.:	Rudolf Lodewick
Seite 18	Fußball Junioren:	„Ups and Downs“ . . .
Seite 20	Fußball Senioren:	Bilder AH I
Seite 21	Fußball Junioren:	Mit 2 B-Jugendmannschaften
Seite 22	Fußball Senioren:	Bilder AH II
Seite 23	Fußball Junioren:	Dankeschön
Seite 24	Fußball Junioren:	C1 hat Aufstieg geschafft
Seite 25	Fußball Junioren:	C2 Stadtmeister 2006
Seite 26	Fußball Junioren:	Furioser Start der F1
Seite 29	Fußball Junioren:	Bambini's: starker Zulauf
Seite 32	Fußball Junioren:	Ein lehrreiches Jahr für die D1
Seite 35	Fußball Junioren:	D2 spielte nicht nur Fußball
Seite 37	Fußball Junioren:	E1 und die Blasmusik
Seite 38	Fußball Junioren:	Wieder neue Kindertrainer
Seite 39	Fußball Junioren:	Herbstmeisterschaft für E2
Seite 41	Fußball Senioren:	Steckbriefe
Seite 43	Fußball Junioren:	Ein starkes Team – die E3
Seite 44	Fußball Junioren:	Viel Spass bei der F2
Seite 46	Fußball Junioren:	Gelungene Saison der U-15
Seite 49	Fußball Junioren:	Kühles Nass für die U-17
Seite 50	Fußball Senioren:	Veteranenfrauen schmücken???
Seite 54	Fußball Senioren:	Werte Sportfreunde
Seite 62	Fußball Senioren:	Biwak Veteranen
Seite 64	Fußball Senioren:	Veteranen
Seite 68	Turnen:	Sportangebote Turnabteilung
Seite 71	Turnen:	Traditionsveranstaltung
Seite 72	Tennis:	Stadtmeisterschaften
Seite 76	Tennis:	Tennissaison 2006
Seite 82	Turnen:	Dagmar Farber Abteilungsleiterin
Seite 83	Turnen:	Basketball – Hobby - Herren
Seite 85	Turnen:	Neues aus der Turnabteilung
Seite 87	Turnen:	„Volkslauf mit großer Zukunft“
Seite 94	Turnen:	Neue Marathonis im Lauftreff
Seite 99	Handball:	8 Jugendmannschaften am Start
Seite 106	Handball:	Landesliga! Landesliga!
Seite 109	Fußball Senioren:	Damen wurden Stadtmeister



S V Haltern 1920 e.V.

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
<http://www.SV-Haltern.de>



IMPRESSUM

UNTER DEN LINDEN

Bankverbindung :

Volksbank Emmerich-Rees eG
BLZ 358 602 45 Konto 520 0751 010
StSpk Emmerich-Rees
BLZ 358 500 00 Konto 161 158

Vorstand :

1. Vorsitzender
Heinz Rütter, Alte Heerstr. 26, 46459 Rees
1. Geschäftsführer
Gisbert Meurs, Marienweg 13, 46459 Rees
1. Kassierer
Thomas Fischer, Plentenhof 11, 46459 Rees
2. Vorsitzender
Werner Syberg, Op de Schapdick 22 a, 46459 Rees
2. Geschäftsführer
Reinhard Tiemann, Feuerwehrstr. 22, 46459 Rees
2. Kassierer
Andreas Praast, Oberstadt 35, 46459 Rees
Vorstandsbeauftragte:
Bernhard Häsel, Bachstr. 12, 46459 Rees
Ludger Otten, Künnekestr. 8, 46459 Rees
Johannes Verbuecheln, Auenweg 1, 46459 Rees
Andreas Scheepers, Heresbachstr. 22, 46459 Rees
Friedhelm Rosenboom, Brucknerstr. 1, 46459 Rees

Abteilungen :

Fußball
Dietmar Middendorf, Feuerwehrstr. 18; 46459 Rees
Turnen
Annegret Böhling, Alte Heerstr. 32, 46459 Rees
Tennis
Winfried Stöwer, Bachstr. 1, 46459 Rees
Handball
Bernhard Schäfer, Kopernikusstr. 3, 46459 Rees

Druck :

KDS Infotex, Lilienthalallee 1, 80939 München

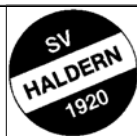
Auflage :

850 Stück



S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Jörn Rosenboom wiedergewählt



Der Jugendbeirat der Stadt Rees

Als Vorsitzender des Jugendbeirates der Stadt Rees wurde unser Mitglied **Jörn Rosenboom** wieder-gewählt. Gratulation! Der SV Haldern hatte ihn abermals für den Jugendbeirat der Stadt Rees vorgeschlagen.

Der Jugendbeirat soll die Interessen der jüngeren Einwohner der Stadt Rees gegenüber Rat und Verwaltung sowie Institutionen, die mit Angelegenheiten jüngerer Menschen befasst sind, wahrnehmen.

Die erste Wahlperiode des Jugendbeirates lief von 2003 bis 2005. Auf Wunsch der Jugendlichen hat der Rat der Stadt Rees dann die neue Wahlperiode an die des Stadtrates gekoppelt, so dass der neue Jugendbeirat jetzt bis 2009 im Amt ist.

**Elektro
Rutter**

Ausführung von Elektro-
Installationen aller Art
Reparaturdienst
Verkauf von Elektrogeräten

Alte Heerstr. 60
46459 Rees-Haldern
Telefon (02850) 334
Telefax (02850) 935366

Unterm Wäldchen 6
57271 Hilchenbach
Telefon (02733) 8660

Umgezogen ???

Sie sind umgezogen ???

Ihre Anschrift hat sich geändert ???

Bitte teilen Sie Ihre neue Adresse dem Vorstand mit. Bei Rechnungsstellung ist Ihre aktuelle Adresse von Nöten..

**Ebenso ist eine Zustellung dieser Vereinszeitschrift
“Unter den Linden“ mit einer nicht aktuellen Adresse
kaum möglich !!!**

Ansprechpartner:

**Heinz Rutter,
Gisbert Meurs,
Thomas Fischer,
Andreas Praast,**

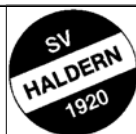
**Alte Heerstr. 26
Marienweg 13
Plentenhof 11a
Oberstadt 35**

**Tel. 02850/7569
Tel. 02850/7713
Tel. 02850/1572
Tel. 02851/7289**



S V Haldern 1920 e.V .

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
h t t p : / / w w w . S V - H a l d e r n . d e



JHV des SV Haldern am 15.5.2006

Theo Kersting, selbst Mitglied des Vereins und Ortsvorsteher von Haldern, fungierte als Versammlungsleiter auf der Mitgliederversammlung des SV Haldern. Er lobte die verstärkte Jugendarbeit des Vereins, der mit 1.138 Mitgliedern zurzeit seinen höchsten Mitgliederstand der Vereinsgeschichte hat. Nachdem **Heinz Rutter**, der bereits 35 Jahre Vorstandsarbeit hinter sich hat, als Vorsitzender wiedergewählt wurde, standen die weiteren Vorstandsposten zur Wahl an. Das Ergebnis: 1. Geschäftsführer: **Gisbert Meurs**, 1. Kassierer: **Thomas Fischer**, 2. Vorsitzender: **Werner Syberg**, 2. Geschäftsführer: **Reinhard Tiemann**, 2. Kassierer: **Andreas Praast**. Als Beisitzer wurden gewählt: **Berni Häsel**, **Ludger Otten**, **Friedhelm Rosenboom**, **Andreas Scheepers**, **Johannes Verbücheln**. Die Abteilungsleitungen wurden wie folgt bestätigt: **Dietmar Middendorf** führt die Fußballabteilung an, **Dagmar Farber** die Turnabteilung, **Winfried Stöwer** die Tennisabteilung und **Bernd Schäfer** die Handballabteilung. Als Vereinsjugendwartin wurde **Marianne Engenhorst** bestätigt.

Da die Überschüsse des finanziell gesunden Vereins in den letzten Jahren auf Grund großer Investitionen geschrumpft sind, beschlossen die Mitglieder eine leichte Beitragsanhebung ab dem Jahre 2007. Die Altersgrenze der Beiträge für Jugendliche wurde von 18 auf 21 Jahre angehoben. Dieses kommt vielen Jugendlichen zu Gute, die noch in der Ausbildung sind.

Eine positive Aufbruchstimmung mit einer gesunden Portion „Wir-Gefühl“ kam aus den einzelnen Berichten der Abteilungen hervor.

Viel Applaus gab es bei den anstehenden Ehrungen, die für 25-jährige und 50-jährige Mitgliedschaft im Verein durchgeführt wurden.



Ihre Adresse in Sachen Imbiß-Spezialitäten

Imbiß Hüls

Inh. A. Hüls

Am Alten Kirchhof 16

46459 Rees-Haldern

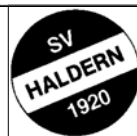
Telefon: 02850/7270

Öffn.-Zeiten: 11.30-14.00/ 17.00-22.00 Uhr



S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Auf 25 Jahre Mitgliedschaft blicken zurück: **Patrick Baumann, Katja Benke, Andreas Benke, Annegret Böhling, Christian Brömming, Christian Bucksteeg, Karsten Buhl, Daniel Diebels, Thorsten Diebels, Sabine Ketzinger, Reiner Kösters, Ursula Lihs, Marlies Noeske, Inge Papke, Horst Peters, Andreas Praast, Bernd Schäfer, Gertrud Schaffeld, Georg Schlaghecken, Reinhard Tiemann.**

Die Ehrungen für 50-jährige Mitgliedschaft: **Manfred Baumann, Horst Daleske, Fritz Kersting, Heinrich Messing, Willi Otten, Hans-Gerd Pfüzenreuter, Wilhelm Schöttler, Theo Stratmann, Roland Zahnow.**



Ehrungen bei SV Haldern

Von links nach rechts: Vorsitzender Heinz Rutter - Die "50-jährigen": Roland Zahnow, Wilhelm Schöttler, Horst Daleske, Manfred Baumann, Willi Otten – Vorstandsmitglied Berni Häsel



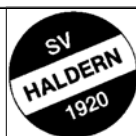
Aus der „Vorstandsetage“ des SV Haldern:

Von links nach rechts: Beisitzer Johannes Verbücheln, Beisitzer Berni Häsel, Abt.-Leiterin Turnen Dagmar Farber, Vereinsjugendwartin Marianne Engenhorst, 2. Kassierer Andreas Praast, Abt.-Leiter Handball Bernd Schäfer, 1. Vorsitzender Heinz Rutter, Sportwart Tennis Klaus Lümers, Beisitzer Andreas Scheepers, 2. Vorsitzender Werner Syberg, 1. Geschäftsführer Gisbert Meurs, Abt.-Leiter Fußball Dietmar Middendorf, Jugend-/Frauenwart Handball Christian Schulze-Böing, 1. Kassierer Thomas Fischer



S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Die heutigen Beiträge und die Beiträge ab 2007

Jahres- beiträge	Aufn.- gebühr € 5,00	Grundbeitrag Aktiv Passiv	+ Fußball Aktiv	+ Handball Aktiv	+ Tennis Aktiv	+ Turnen Aktiv
<i>Jugendliche bis 18 Jahre</i>	<i>Bis 2006</i>	€ 27,00	€ 21,00	€ 24,00	€ 36,00	€ 4,80
Jugendliche bis 21 Jahre	Ab 2007	€ 30,00	€ 24,00	€ 30,00	€ 42,00	€ 6,00
<i>Erwachsene</i>	<i>Bis 2006</i>	€ 36,00	€ 33,00	€ 60,00	€ 78,00	€ 7,80
Erwachsene	Ab 2007	€ 39,00	€ 42,00	€ 75,00	€ 90,00	€ 12,00
<i>Ehepaare</i>	<i>Bis 2006</i>	€ 63,00	€ 51,00	€ 81,00	€ 114,00	€ 12,00
Ehepaare	Ab 2007	€ 66,00	€ 63,00	€ 93,00	€ 129,00	€ 18,00
<i>Familien</i>	<i>Bis 2006</i>	€ 63,00	€ 51,00	€ 81,00	€ 144,00	€ 12,00
Familien	Ab 2007	€ 66,00	€ 63,00	€ 93,00	€ 159,00	€ 21,00

von Mulert
GmbH & Co. KG

**Am Wolfstrang 2
Haldern
46459 Rees**

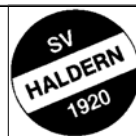
**Tel. (02850)375
Fax: (02850)7915**





S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Was macht eigentlich...

Werte Leser der Vereinsnachrichten, liebe Mitglieder des SV Haldern. Unter dem Titel „Was macht eigentlich...“ möchte der Vorstand des SV Haldern sie ab sofort in unseren Ausgaben auch einmal über etwas anderes informieren: Wir haben uns vorgenommen, möglichst viele, nicht nur ältere Mitglieder des Vereins – Freunde, Gönner, Jubilare, besondere Geburtstagskinder und einfach Menschen zu besuchen, die dem SV Haldern nahe stehen. Unter der Federführung von **Berni Häsel** geht es heute los mit der Frage:



Was macht eigentlich Theo Stratmann?

Wer kennt ihn nicht, unseren ehemaligen „Keeper“, den man bei jeder guten Wetterlage in seinem Gefährt durch Haldern „flitzen“ sieht! Grund genug, ihn zu besuchen, war seine 50-jährige Mitgliedschaft im SV Haldern. An der Ehrung innerhalb der Mitgliederversammlung konnte er leider nicht teilnehmen. Also erhielten er und seine liebe Frau Besuch von **Berni Häsel** und „Veteranencoach“ **Werner Konnik**, um ihm Nadel und Urkunde zu überreichen.

Was macht eigentlich „Jupp“ Geurtsen?

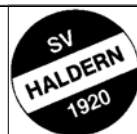
Der 82-jährige, ehemalige Ballwart, Mannschaftsbetreuer, 2. Vorsitzende und 1. Kassierer des SV Haldern ist zwar „körperlich angeschlagen“, aber geistig voll auf der Höhe und immer wissbegierig, wenn es um sein Lindendorf Haldern und seinen Verein, dem SV Haldern geht. **Berni Häsel** und **Heinz Rütter** besuchten ihn und seine Frau Lydia im Altenheim Voerde. Dort fühlen sie sich inzwischen sehr wohl und senden liebe Grüße nach Haldern.





S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Was macht eigentlich „Hein“
Boshuven?

Bis Ende 2004 war er unermüdlich für „seinen“ SV Haldern tätig, dann musste sich das 84-jährige Ehrenmitglied aus gesundheitlichen Gründen von der Jugendarbeit zurückziehen. Wie viele Kilometer hat er wohl auf seinem Fahrrad für den Verein zurückgelegt, wie viele Tornetze hat er geflickt? Aber auch heute vergeht kein Tag, wo er sich nach dem „Neuesten“ aus dem Verein erkundigt – seine erste Informationsquelle kommt „per Hauspost“ aus dem 1. Stock.

Was macht eigentlich **Theo Uebbing?**

Unser 77-jähriges Ehrenmitglied hatte sich nach seinen Hüftoperationen gut erholt, musste aber einen kurzen Rückschlag in Kauf nehmen. „Es geht aber wieder aufwärts, auch wenn der Rücken nicht mehr so will“ – so der Daueroptimist Theo. „Ich freue mich immer über jeden Besuch – besonders von meinen Enkelkindern“. Seine nächsten Ziele? Der Besuch zu den Heimspielen der 1. Fußballmannschaft, schnell wieder „auf de Fitz“ kommen und natürlich in Gesundheit meinen 80. Geburtstag feiern.



Janßen-Fenger GmbH Meisterbetrieb

Alles aus einer Hand

Elektro - Sanitär - Heizungen - Bautrocknung

Haldern - Lindenstr. 7 - 46459 Rees - Tel.: 02850/7676

Abenteuer Trainer

Um Weihnachten 2005 berichtete Dietmar Middendorf mir, dass es aufgrund der Verpflichtung von Jürgen Stratmann als Trainer für die 1.Mannschaft ab dem 01.07.06 Schwierigkeiten mit den amtierenden Trainern Armin Sengbusch und Bernie Franken geben könnte. Aus freundschaftlicher Verbundenheit entgegnete ich ihm, dass ich den Job wohl machen würde, wenn er noch einen zweiten Mann besorgen würde. Ehrlich gesagt, habe ich nicht geglaubt, dass dieser Tag X eintreten würde. Am 17.01.2006 rief mich Dietmar dann gegen 18.00 Uhr an und meinte, dass der Ernstfall eingetreten sei, da die beiden Trainer am 16.01.06 zurückgetreten seien. Um 19.00 waren Adrian Bredow, der sich erfreulicherweise ebenfalls bereit erklärt hatte auszuhelfen und ich auf dem Platz. Offizieller Trainingsbeginn war 19.30 Uhr und bis 19.45 Uhr waren die meisten Spieler auch da. Wir wurden zuerst misstrauisch beäugt. Es gab nur wenige, mit denen wir noch zusammengespielt hatten. Wir haben dann aus unserer Erinnerung die erste Übungseinheit gestaltet. Die zweite Trainingseinheit war sehr ernüchternd, da zu Trainingsbeginn nur wir Trainer und zwei Spieler auf dem Platz waren, was uns zu dem Schluss kommen ließ, das wir es mit einem „undisziplinierten Sauhaufen“ zu tun haben. Einige grundsätzliche Regeln, wie Pünktlichkeit und Teamgeist waren dann unsere ersten Dinge, die versucht haben zu vermitteln. Dies geschah alles nach Rücksprache mit Jürgen Stratmann, da es uns wichtig erschien in seine Richtung zu arbeiten.

Da es keine Planungen für eine Vorbereitung auf die Rückrunde gab, standen wir für kurz Zeit im Regen. Es ist erstaunlich, wie viele ehemalige Fußballweggefährten uns bedingungslos unterstützten. Von Michael Tenhagen erhielten wir leihweise Bücher, die Trainingsprogramme beschrieben. Frank Bauhaus trat uns ein Vorbereitungsspiel seiner Werther Mannschaft gegen Stenern an uns ab. Klaus Klein Viele spielte bei uns mit seiner Mannschaft aus Millingen und über Markus Grütter konnten wir dann noch ein Testspiel gegen BW Wertherbruch bestreiten. Schließlich sollte bereits am 12.02.06 die Saison ausgerechnet gegen TuS Mehr fortgesetzt werden. Es wurde zwar keines der Testspiele gewonnen, was auch daran lag, dass wir wirklich getestet haben, da wir keine Ahnung hatten wer auf welcher Position am effektivsten ist. In diese Vorbereitungsphase stieß auch noch Benedikt van den Boom als Trainer zu uns, was extrem wichtig war, da wir nur so aufgrund des Schichtdienstes von Adrian Bredow das Training zu zweit leiten konnten. Meistens waren um die 20 Leute beim Training, wovon allerdings auch einige A-Jugendspieler waren. Da diese einen guten Eindruck machten, beauftragten wir Dietmar alle A-Jugendlichen des älteren Jahrgangs vorzeitig zu Seniorenspielern zu erklären. Dieses erfolgte dann nach Rücksprache mit deren Trainer Johannes Schlebusch und der Leitung der Jugendabteilung relativ zügig. Die wenigen Spieler der 2.Mannschaft, die sich zum Training verirrt haben wir aufgrund der häufigen Abwesenheit ihres Trainers mit in unser Training integriert.

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	---	--

Unser Ziel war der 2.Tabellenplatz, der über eine Relegation eventuell noch den Aufstieg in die Kreisliga B ermöglichte. Dazu musste der direkte Konkurrent um diesen Platz, der SV Werth, geschlagen werden. An diesem Tag bemerkten wir zum ersten Mal, wie machtlos ein Trainer am Spielfeldrand sein kann. Sicherlich haben wir dieses Spiel sehr hoch aufgehängt. Wir haben immer wieder auf die Wichtigkeit dieses Spieles hingewiesen. Wir haben sogar die Veteranen gewinnen können, mit den Jungs das Fußballlied „Wenn auf grünem Rasen“ zu proben. (Erfreulicherweise wird dieses Lied heute noch gesungen). Die Vorbereitung erschien uns optimal, aber was in der ersten Halbzeit auf dem Platz ablief ist für uns immer noch unerklärlich. Ohne Gegenwehr stand es zur Pause bereits 4:0 für Werth, unfassbar. Da nun auch noch verhältnismäßig viele Zuschauer am Platz waren, haben wir in der Kabine an die Ehre der Spieler appelliert, sie sollten wenigstens in der zweiten Hälfte zeigen, was sie können und sich nicht „abschlachten lassen“. Diese zweite Halbzeit ist genau so unerklärlich. Werth ist völlig eingebrochen und es fielen schnell zwei Tore für uns. Leider wollte das dritte Tor nicht fallen, sonst hätte wohl noch ein Fußballwunder passieren können.

Einige Wochen später passierte wieder so ein unerklärliches Spiel. Das mehrfach ausgefallene Hinspiel gegen Mehr wurde mit sage und schreibe 8:0 verloren. Hier waren die Halbzeiten nur andersherum. Wurde in der ersten Halbzeit noch ordentlich mitgespielt brach in der zweiten Hälfte völlig zusammen und kassierte noch sieben Tore. Eigentlich war der 2.Platz damit endgültig erledigt. Aber, da Werth sowohl gegen Mehr als auch gegen Hüthum verlor, konnten wir durch einen Sieg im Rückspiel gegen Mehr das Rennen um den begehrten Platz wenigstens noch bis zum letzten Spieltag, an dem wir zum Zuschauen verdammt waren, spannend halten. Durch das beste Saisonspiel wurde Mehr tatsächlich völlig verdient 2:0 geschlagen. Sicherlich war bei den Mehrern aufgrund des sicheren Aufstiegs die Luft heraus. Aber wir durften den Mehrern die einzige Saisonniederlage beibringen und das vor ca. 200 Zuschauern. Wir Trainer wurden sowohl von der Abteilung als auch von der Mannschaft verabschiedet. Das, was uns die Spieler in den wenigen Monaten, aber insbesondere an diesem Spieltag mit der anschließenden spontanen Feier wiedergegeben haben, zählt sicherlich zu den schönsten Dingen, die wir im Fußball erlebt haben.

Ohne die A-Jugendsspieler Markus Sprenger, Stefan Schaffeld, Simon Brömling, Patrick Freihoff , Benedikt Kosel und Simon Meyer, die oft morgens in der A-Jugend und nachmittags in der 1.Mannschaft gespielt haben, wäre ein doch ziemlich erfolgreiche Zeit mit 12 Siegen und 2 Niederlagen nicht möglich gewesen.

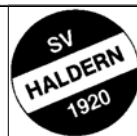
Für die Interimstrainer
Ludger Otten

PS: Wer einen Rechtschreibfehler findet, kann ihn behalten.



S V Haldern 1920 e.V .

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Toller Tag: Vereinsfest des SV Haldern

„Sportfest in Haldern war ein Publikumsmagnet“ – so lautete eine Überschrift zum Bericht der Presse über das 4. Vereinsfest des SV Haldern am 13.8.2006. In der Tat: Die Rahmenbedingungen konnten nicht besser sein: Sonnenschein mit sommerlichen Temperaturen und ein von der Fußballabteilung gut vorbereitetes Festprogramm lockten nicht nur Mitglieder, Sponsoren und Gönner zum 4. Vereinsfest ins Lindenstadion. Das diesjährige Motto lautete: Ein Tag für die ganze Familie. Der Fußball stand natürlich im Vordergrund, wie z.B. im eigens aufgebauten Soccer-Court oder beim Fußballtennis. Aber auch Spielstraße, Seifenblasen und Hüpfburg lockten viele Kids an. Große Resonanz auch bei den Fußballspielen der Bambinis und der Stepp-Aerobic-Vorführung einer Gruppe aus der Turnabteilung des SV Haldern. Duft von Waffeln und von Gegrilltem zog über den Platz. Nur schade, dass dunkle Wolken den geplanten Start eines Heißluftballons am Abend „platzen“ ließen. Trotzdem: Ein toller Tag!

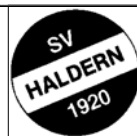
Nachfolgend einige Impressionen (Weitere Bilder unter „www.sv-haldern.de“)





S V Haldern 1920 e.V.

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



† Rudolf Lodewick



Wer kannte ihn nicht, unseren „Rudi“? Kurz vor Vollendung des 85. Lebensjahres starb er am 24. Januar 2006. Da man ihn getrost auch als guten Freund des SV Haldern bezeichnen darf, möchten wir an dieser Stelle noch mal an ihn erinnern. Zuletzt im Dezember besuchte er die Weihnachtsfeier unserer „Veteranen“ im Vereinsheim des Lindenstadions.

Er war einer der Männer der ersten Stunde nach dem 2. Weltkrieg. Bereits 1946 stellte sich der Verstorbene in den Dienst des Sports. Er war Mitbegründer seines Vereins, des SV Rees.

Von 1946 bis 1953 war er Schiedsrichter in den Amateurklassen und aufgrund seiner sportlich fairen Einstellung ein gern gesehener Unparteiischer. So war es nicht verwunderlich, dass er bereits 1948 in die Kreisspruchkammer des Kreises Rees-Bocholt gewählt wurde, der er bis 1956 angehörte. Von 1956 bis 1968 diente Rudolf Lodewick dem Kreis als Geschäftsführer, Kassierer und als Kreissozialwart. Im Jahre 1968 wurde er Kreisvorsitzender und gehörte damit dem Beirat des Fußballverbandes Niederrhein an. Aufgrund seiner hohen Qualifikation und seiner sozialen Kompetenz wählte ihn der Verbandstag 1994 in das Präsidium des Fußballverbandes Niederrhein, dem er bis 2001 angehörte.

Rudolf Lodewick gab sich natürlich nicht mit den Aufgaben innerhalb des Fußballverbandes Niederrhein zufrieden, sondern stellte sein Wissen auch als Kassenprüfer im Westdeutschen Fußballverband, der Sporthilfe e.V. und beim LandesSportBund zur Verfügung. Auch war er Vorsitzender des Stadtverbandes für Leibesübungen in Rees sowie 2. Vorsitzender des Kreissportbundes Kleve. Auch im Jugend- und Sportausschuss der Stadt Rees engagierte er sich als sachkundiger Bürger. Für seine Verdienste wurde Rudolf Lodewick vielfach ausgezeichnet.

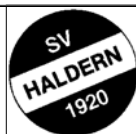
So verlieh ihm der Deutsche Fußball-Bund die DFB-Verdienstnadel, er war Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland. Das Land Nordrhein-Westfalen würdigte sein ehrenamtliches Engagement mit Verleihung der Sportplakette, der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband zeichnete den Verstorbenen mit der silbernen und goldenen Nadel ebenso aus wie der Fußballverband Niederrhein, der ihm die silberne und goldene Ehrennadel verlieh. Der Verbandstag 2001 verlieh Rudolf Lodewick die Ehrenmitgliedschaft des Fußballverbandes Niederrhein.

Mit dem Tod von Rudolf Lodewick verliert auch der SV Haldern einen ganz Großen. Wir werden Rudolf Lodewick nicht vergessen und ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.



S V Haldern 1920 e.V .

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Auszeichnungen für Dietmar Middendorf und Josef Döveling



Besondere Auszeichnungen wurden den Mitgliedern des SV Haldern, **Dietmar Middendorf** und **Josef Döveling**, im Dezember des letzten Jahres zuteil. An 6 Sportler und Funktionäre ging der von der Stadtparkasse Emmerich-Rees gestiftete Preis. Eine Jury wählte dazu aus einer Reihe von Vorschlägen diese Personen aus den Stadtgebieten Emmerich und Rees aus, die in einer Feierstunde für ihr Engagement geehrt wurden. Von Seiten des Vorstandes nahm der 2. Geschäftsführer **Reinhard Tiemann** an der Veranstaltung teil.



Als „sportliches Idol“ des Lindendorfes bezeichnete Sparkassen-chef Welmanns den 44-jährigen Dietmar Middendorf, der seit 1971 dem SV Haldern treu verbunden ist. Dem kann sich der Verein nur anschließen und gleichzeitig nochmals „Danke“ sagen für das aktive Engagement, welches Sportkamerad Dietmar bis heute für den „kleinen HSV“ leistet.

Ebenso geehrt wurde Josef Döveling für seine unzähligen Aktivitäten in verschiedenen Vereinen und Organisationen. Quasi als sein Lebenswerk kann man seine ganzen Tätigkeiten bezeichnen. Auch ihm nochmals einen herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön. Der in Millingen lebende 67-jährige Sportkamerad, lange Zeit auch als Schiedsrichter für uns tätig, ist u.a. auch noch bis heute als Staffelleiter des Fußballkreises Rees-Bocholt im Amt.

GASTHOF TEPFERDT

46459 REES-HALDERN, KLOSTERSTRASSE 33
TELEFON 02850/347, TELEFAX 02850/1067
www.rees-online-de/tepferdt
gasthof.tepferdt@rees-online.de

König Pilsener Diebels

Gesellschaftsräume
Gästezimmer
Bundeskegelbahnen



Infos: www.kmv24.de

Als Versicherungsmakler vergleichen wir im Auftrag unserer Kunden Preise und Leistungen der privaten Versicherer, bevor wir eine Empfehlung aussprechen.

Andreas Tenbrock



Beispielsweise :
Hundehalterhaftpflicht:
Deckungssumme 5 Mio.
für Personen- und
Sachschäden. Beitrag incl.
ges. Steuer **59 Euro** jährlich!

Andreas Tenbrock

Infos: www.kmv24.de

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

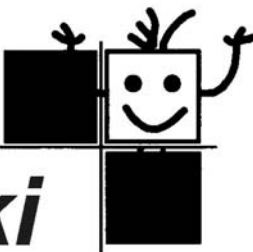
“Ups and Downs” . . .

wie es wohl auf „neudeutsch“ heißt, prägten die zurückliegende Saison der A-Jugend. Gerade in der ersten Saisonhälfte hat die A-Jugend nach tollen kampfbetonten Spielen jeweils gute Ergebnisse in Rheingold Emmerich und B.W. Bienen erreichen können. Leider gab es auch Rückschläge wie im Spiel in S.V. Vrasselt (0:5), die letztendlich eine Teilnahme an der Aufstiegsrunde verhinderten. Abschlusstabelle der Hinserie: 4. Platz bei 11:12 Toren und 7 Punkten.

In der zweiten Saisonhälfte setzte sich dieser „Trend“ fort. In der Abschlusstabelle erreichte die A-Jugend so leider nur mit 9 Punkten und einem Torverhältnis von 19 zu 25 Toren den 8. Platz.

Zum Saisonabschluss besuchte die Mannschaft das „World-Bowl-Finale“ der NFL Europe League in der Arena in Düsseldorf, in dem die Mannschaft von Frankfurt Galaxy den World Bowl gewinnen konnte.

Zur nächsten Saison findet in dieser Mannschaft ein wahrlicher Generationswechsel statt. Von dem 16-köpfigen Kader werden 10 Spieler in den Seniorenbereich aufsteigen. Ein Teil dieser Spieler hat bereits in der zurückliegenden Saison mit den Seniorenmannschaften des SV Haldern trainiert und einige Spiele absolviert. Markus Sprenger und Stefan Schaffeld konnten sich dabei schon als Stammspieler beim Aufstiegskampf der 1. Mannschaft etablieren. Aber auch viele der übrigen Spieler werden diesen Schritt sicherlich schaffen. Jürgen Stratmann als neue Trainer der 1. Mannschaft wird noch viel Freude an unseren ehemaligen A-Jugend-Spielern haben.

	028 50 / 12 16		Fliesen Mosaik Naturstein
Fliesen Dibowski			Saubere Arbeit vom Fachmann...

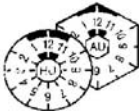
Drieversfeld 1 - 46459 Rees-Haldern - Fax 13 77
fliesen.dibowski@tiscali.de

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

Auch beim Trainer findet ein „Generationswechsel“ statt. Johannes Schlebusch, der die Mannschaft in den letzten drei Jahren – im letzten Jahr sehr gut unterstützt von Detlef Sprenger – betreute, wird seine „Trainerkarriere“ beenden.

Aus den B-Jugend-Mannschaften rücken ausreichend Spieler nach, um auch in der nächsten Saison wieder eine neue A-Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen lassen zu können. So ist zu erwarten, dass auch in den nächsten Jahren weiterhin Spieler in den Seniorenbereich nachrücken und den Fußball in Haldern weiter vorantreiben werden.

Mit sportlichem Gruß, Johannes Schlebusch

 Dipl. Ing. Karl Galonska Kfz-Prüfstelle / Kfz-Sachverständigenbüro Empeler Str. 109, 46459 Rees Tel.: 02851 / 587587 Fax: 02851 / 587588 Mobil: 0163 68 88 401	Kraftfahrzeug - Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger e.V. <u>Im Auftrag der KÜS:</u> > Hauptuntersuchungen > Fahrzeugänderungen > Abgasuntersuchung <u>Weitere Dienstleistungen:</u> > Unfallgutachten > Fahrzeugbewertungen > UVV-Prüfungen > Arbeitssicherheit	
--	--	--

 Reeser Reisebüro Halderner Reisebüro Mehrhooger Reisebüro Reeser Reisebüro Vor dem Delltor 6b 46459 Rees Tel.: 02851 / 92735 Fax: 02851 / 92737	Halderner Reisebüro Bahnhofstraße 26 46459 Rees-Haldern Tel.: 02850 / 7380 Fax: 02850 / 7388	  Mehrhooger Reisebüro Bahnhofstraße 22 46499 Hamminkeln-Mehrhoog Tel.: 02857 / 900034 Fax: 02857 / 900035
www.reeser-reisebuero.de - www.sunshine-reisen.net		

Bilder von AH I



oben v. links: Uwe Quant, Dietmar Aleweiler, Hermann Zielke, Ralf Dimke, Rolf Schöttler, Andre Benzaka, Siggie Stroet, Roland Schöttler, Ludger Otten,
 unten v. links Andreas Paus, Werner Aleweiler, Michael Elster, Udo Heister, Claus Seegers, Herbert Kosel
 ganz vorne Alexander Paus, Annika Fischer



Herbert Kosel im Laufduell



interessierte Zuschauer

Mit 2 B-Jugendmannschaften in die Saison

Der SV Haltern meldete zur vergangen Saison zwei B-Jugend-Mannschaften, eine B1 und eine B2.

Bei den 24 Spielern die wir auf dem Zettel hatten eine gute Lösung. Leider stellte sich heraus, dass von diesen 24 nur 18 Spieler regelmäßig und zuverlässig kommen würden. So stand ich vor der Aufgabe, aus 18 Mann zwei Mannschaften zu formen, die Sonntagvormittags gleichzeitig spielen sollten. Zum Glück konnte ich auf die Unterstützung vieler C-Jugend-Spieler bauen, die uns nicht nur quantitativ sondern auch qualitativ verstärkten. Bedanken möchte ich mich auch bei Martin Frost, Gregor Goroll und Siggie Stroet, die teilweise als Betreuer der B2 eingesprungen sind.

Sportlich gesehen lief es sehr gut. Die B1 beendete die Hinrunde mit nur einem Punktverlust, einem unglücklichem Unentschieden und zog somit in die Aufstiegsrunde ein. Die B2 konnte leider nicht ganz mithalten, aber auch sie brachte es mit viel Einsatz auch einige gute Ergebnisse. Leider überschatteten immerwiederkehrende Probleme mit Spielern den guten Eindruck den ich bis dahin von meinem Team hatte. Zu Beginn der Rückrunde stieß dann Werner Aleweiler als Trainer hinzu.

Wie erwartet war die Aufstiegsrunde schwer, doch am Anfang machte ich mir Hoffnungen, doch als Außenseiter oben mitmischen zu können. Leider ließ die Trainingsbeteiligung, die in der Hinrunde überragend war, nach und viele Spieler hatten plötzlich andere Prioritäten. So beendete die B1 die Rückrunde auf dem sechsten Platz.

Die B2 schaffte es erneut, gute Leistungen zu zeigen, wobei die C-Jugendlichen einen besonders positiven Eindruck hinterließen.

Die Highlights der Saison waren jedoch die Hallenturniere, wo wir mit unserer technisch beschlagenen Mannschaft groß auftrumpften. Zu Buche stehen der 1. Platz bei den Stadtmeisterschaften mit der B-Jugend und ein Doppelsieg beim Turnier des SV Haltern. Hier möchte ich die C-Jugendlichen Dominik Herbst und Lukas Meurs besonders hervorheben, die der B2 zu einem grandiosen Sieg über den SV Rees verhalfen, der vorher auch schon von der B1 geschlagen worden war. Zweimal gegen die Grün-Weißen zu gewinnen, und das auch noch an einem Tag, ist schon ein gutes Gefühl.

Ich bedanke mich bei allen Spielern (B- und C- Jugend), Betreuern und Eltern, die diese Saison miterlebt haben.

Florian Meurs



Fußball Senioren

Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf
Feuerwehrstr. 18
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 935292



Bilder von AH II



obere R. v.l.: Torwart Michael Elster, Adrian Bredow, Jürgen Stroet, Siggı Stroet, Udo Heister, Thorsten Diebels, Andre Benzaka, Manfred Boshuven

Untere R. v.l.: Benedikt v.d. Boom, Thomas Herhold, Ludger Otten, Edwin Schüttler, Claus Seegers, Marco Boland

Vorne "Maskottchen" Annika Fischer



„soll“ erfüllt – ausgewechselt – Durst



Spielende – noch mehr Durst !!!

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

DANKESCHÖN

Hiermit möchte sich der Jugendvorstand des SV Haldern bei allen Trainer/innen und Betreuer/innen für die geleistete Arbeit der letzten 12 Monate rechtherzlich bedanken. Durch die tolle Unterstützung konnten mehr als 240 Spieler/innen in 17 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Diese Zahlen sind im Stadtgebiet Rees einmalig und verdeutlichen die hervorragende Arbeit, die durch euch bewirkt wird. Dass diese Leistungen in der Öffentlichkeit nicht immer genügend honoriert werden, können wir leider nicht ändern, wir können jedoch unsere Wertschätzung euch gegenüber zum Ausdruck bringen, was wir hiermit gerne machen.

Wir möchten uns an dieser Stelle aber auch bei allen Müttern und Vätern, die sich an Fahrdiensten, Waschdienst, Cafeteria, Bierstand, Losbude, Eisverkauf etc. aktiv beteiligen, für ihre Unterstützung bedanken, denn ohne sie würden wir unsere Aufgaben nicht erfüllen können. Es zeigt sich auch hier wieder, dass ehrenamtliches Engagement nur im Zusammenspiel (wie im Fußball allgemein) „Aller“ erfolgreich betrieben werden kann. Sowohl für euch, als auch für die Kinder, die wir betreuen, sollten aber auch diese Grundgedanken im Vordergrund stehen: Spaß an der Sache und Wertschätzung den anderen gegenüber.

Wir freuen uns auf die nächste Saison und wünschen uns, dass wir weiterhin auf eure tolle Unterstützung bauen können. Denn wir werden die anstehenden Aufgaben nur als Team meistern können und somit auch miteinander Spaß an unserer Arbeit haben.

Nochmals vielen Dank

	
SCHAPFELD Haldern Klosterstrasse 2-4 Tel.: 02850 / 72 66 Fax: 92 55	Marktplatz der Frische Rees Westring 5b Tel.: 02851 / 96 19 60 Fax: 96 19 61

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	---	--

Die C1 hat den Aufstieg in die Bestengruppe geschafft

Während der gesamten Saison zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und sicherte sich somit den begehrten Sprung in die höhere Spielklasse. Die Abschlusstabelle weist von 11 Spielen, 10 Siege und eine Niederlage aus, mit einem Torverhältnis von 45 geschossenen Toren und nur 13 kassierten Treffern.

In der ersten Hälfte der Saison wurde die Mannschaft vom Coach Martin Frost und Jürgen Aleweiler trainiert. Leider musste Martin Frost aus persönlichen Gründen pausieren. Daher übernahm Michael Tenhagen spontan die Truppe und setzte die Arbeit von Martin Frost fort und führte diese auch mit Jürgen Aleweiler und dem neu hinzugekommenen Betreuer Hannes Hüls bis hier her, nämlich zum Aufstieg in die Bestengruppe.

Erfreulich ist auch die Mitwirkung der Eltern der Jugendlichen, die dafür sorgen, dass ihre Jungen am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen und zahlreich bei allen Heim- und Auswärtsspielen ihre HSV-Jugend anfeuern.

Die Mannschaft besteht aus großen und kleinen Fußballtalenten, von denen Matthias Bauhaus als erfolgreichstem Torschützen allein 12 Treffer in der jetzt zu Ende gegangenen Aufstiegsreihe gelang, gefolgt von Dominik Herbst mit 9 Toren.

Zum Top-Team gehören außerdem: Martin Heister(1), Christian Meiners(2), Manuel Potrykus(1), Markus Fischer(6), Sven Koster, Torwart Lukas Schwiening, Fabian Künne(1), Dominik Schertes, Mirko Stroet(3), Henrik Tenhagen(4), Oliver Girnth, Julius Otten(3), Lukas Meurs(3) und Marvin Jansen.

Anmerkung: die Zahlen hinter den Namen stehen für die geschossenen Tore.

Andrea Bauhaus

	Schreib-, Bastel- & Spielwaren Bahnhofstr. 30 Rees-Haldern Tel.: 02850/7702 www.stratmann-toys.de info@stratmann-toys.de	
---	---	--

C II Stadtmeister 2006

Die Hinrunde war für unsere Mannschaft sehr erfolgreich und endete mit einem 2. Platz in der Tabelle und dem Erringen der Stadtmeisterschaft durch einen Sieg über den SV Rees C II.

Tabelle

Stand: 19.06.2005

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	SV Rees II	5	4	1	0	27 : 9	+ 18	13
2	SV Haldern II	5	3	1	1	20 : 21	- 1	10
3	BW Dingden II	5	2	2	1	10 : 6	+ 4	8
4	PSV Wesel III	5	2	1	2	14 : 9	+ 5	7
5	SG Eintracht / Hüthum II	5	1	1	3	8 : 14	- 6	4
6	SV Vrasselt II o.W.	0	0	0	0	0 : 0	0	0
7	SV Spellen II	5	0	0	5	4 : 24	- 20	0

Die Begeisterung war groß und die Mannschaft wurde zahlenmäßig immer größer. Mit teilweise 23 spielberechtigten Spielern hatte man die Qual der Wahl. Da man max. nur 15 Spieler aufstellen konnte hat dies oftmals zu Unverständnis und Frust bei einigen Beteiligten geführt. Nicht nur bei denen die nicht aufgestellt waren, sondern auch bei den 8 Spielern die ein- bzw. ausgewechselt wurden. Mehr Einsicht und Unterstützung von allen Beteiligten wäre hier hilfreicher gewesen als Kritik ohne entsprechende Lösungsvorschläge.

Leider begann die Rückrunde durch etliche Spielausfälle etwas chaotisch, was auch den bis dahin gut funktionierenden Trikot-/ Cafeteria-/ und Fahrdienst stocken ließ. Trotzdem vielen Dank an allen die geholfen haben. Sportlich stellte sich schnell heraus, dass wir durch den Aufstieg in eine C I – Gruppe nicht immer mit unseren Gegnern mithalten konnten und so am Ende den 8. Platz in dieser Gruppe belegten.

Trainer: Walter Girnth

Betreuerin: Nicola Strutmänn

Spieler: Patrick Bartsch, Andre Eimers, Oliver Huying, Thomas Kersting, Tim Jansen, Christian Meiners, Michel Schöttler, Sebastian Terhorst, Roland Uebbing, Markus v.d. Boom, Tobias Verhoeven, Tim Stratmann, Daniel Köster, Sebastian Wasiak, Matthias Sommer, Alexander Meyer, Abed Reshad, Dominik Sons, Simon Verbücheln, Tobias Strutmänn, Marcel König, Casper Fuchs, Robin Hartung,

Furioser Start der F 1

Mit einem furiosen Turniersieg in Hüthum begann die Saison der F1. Eine Super-Mannschaftsleistung in allen Spielen sorgte dafür, dass wir den Siegerpokal mit nach Hause nehmen konnten, dieser wurde von allen unterschrieben und steht nun im Vereinsheim. Die Spiele der Hinrunde wurden mit Begeisterung gespielt, die Gruppe war ziemlich ausgeglichen. Bedingt durch die hohe Anzahl der Kinder wurde für die Rückrunde noch eine F3 – Mannschaft angemeldet, somit konnten alle Kinder eingesetzt werden. Durch Sven Metzler wurde die F3 am Wochenende betreut. Auch in der Rückrunde zeigten die Kids, was sie am Ball schon können, Spiele wurden gewonnen und verloren.

In der nächsten Saison werden wir auch wieder bedingt durch Anzahl der Kinder zwei Mannschaften mit Jahrgang 97 melden.

Die E4 wird dann durch Michael Elster betreut, der mit Heinrich Jansen zwischendurch als Schiedsrichter ausgeholfen hat.



Klasse fanden wir auch, dass Eltern und Großeltern bei Heim- und Auswärtsspielen mit von der Partie sind und für gute Stimmung sorgen.



v.l. Felix Unger, Nico Janse, Cristof Venhuis, Niklas Insel, Maik Wolf, Lutz Wehning, LarsTenhagen, Pascal v.d. Boom, Lukas Neijenhuis



v. l. Moses Otten, Mathias Müller, Steffen Mölder, Alexander Elster, Lukas van Oepen
es fehlt Bastian Reich



Fußball Junioren

Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst
Kämperdick 35
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 370



direkt im Anschluss an das Heini-Boshuven-Turnier, bei dem wir den 3. Platz belegten, ließ diese Saison ausklingen.

Mit sportlichem Gruß:
Jochen Otten, Peter van Oepen

Maurer- und Betonarbeiten

Joormann

GmbH

BAUUNTERNEHMUNG

Kapellenweg 12 - 46459 Rees-Helderloh
Tel. 02850/383 - Fax 02850/1668 - www.joormann-gmbh.de

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

Bambini's 2005 / 2006: Starker Zulauf

Die Hinrunde der Saison 2005/2006 verlief super. Die Spieler mussten sich erstmals an ihre neuen Trainer gewöhnen: Andreas Kosel, Andreas Preuß und Cornelia Kremer. Das Selbstbewusstsein der Kinder stärkte sich immer mehr, da sie einige Spiele gewannen. Nach kurzer Zeit musste leider Andreas Preuß aussteigen, da dieser immer mehr in seinem Beruf eingebunden wurde.

Der Zulauf zu den Bambini's wurde immer größer, so dass wir zum Jahresabschluss 19 Kinder unter uns hatten. Zur Rückrunde meldeten wir 2 Mannschaften, damit alle Kinder weiterhin Spaß am Fußball hatten.

Haldern I: Kristoffer Recha, Tom Rüger, Alexander Paus, Oliver Böhmer, Lukas Niesbach, Steffen Ambrosius, Jonas van Dreuten, Robin Wilke, Jannes Peters und Niklas Snelting.

Sie haben zwei ihrer Spiele verloren, aber den Mut und die Kraft weiter zu kämpfen, verloren sie nie.

Haldern II: Paul te Baay, Florian Boing, Milot Seesing, Till Messing, Leo Kremer, Jonas Hermesen, Maik Lippnat, Erik Jansen, Peter Bühnen und Günter te Baay.

Insgesamt waren es 9 Spiele, davon haben wir 7 gewonnen. Freundschaftsspiele bestritten wir auch. Rees, Bienen und Mehr waren unsere Gegner.

Als besonderes Highlight, war die Fahrt zum Oberligaspiel FC Bocholt gegen Fortuna Düsseldorf. Leider haben die Bocholter verloren. Unser Dank gelten Franz-Josef Tenhagen und Benedikt Tiggebeck für ihre Unterstützung.

Natürlich müssen wir uns für die ganze Saison bei den Eltern für ihre Hilfe bedanken. Fahrten zu jedem Spiel, Wäsche waschen, Kuchen backen und auch den Thekendienst, den sie übernommen hatten. DANKE.

Wir möchten den Jungs viel Glück und Erfolg in der nächsten Saison wünschen, besonders die zur F-Jugend aufsteigen.

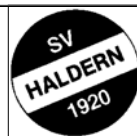
Mit sportlichem Gruß,
Die Trainer

10 Jahre Haus der Gastlichkeit	ZUM WEIHER- E
Kaffee u. hausgemachter Kuchen! Buffetabende: DI: Salat MI: Schnitzel FR: International!	Inh. M. Murr-Hommen Isselburger Str. 10 46459 Rees-Haldern Telefon: 02850/1222



S V Haldern 1920 e.V .

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Willkommen - Neue Mitglieder –

Wir begrüßen Sie recht herzlich in unserem Verein. Gerade weil Sie neu sind, wünschen wir Ihnen, daß Sie sich in Ihrer Abteilung recht bald wohl fühlen und die Freude am Sportbetrieb finden mögen, die Ihnen persönliche Bereicherung und gesundheitlichen Gewinn beschert. Haben Sie aber Schwierigkeiten, Wünsche, Anregung oder Kritik, wenden Sie sich vertrauensvoll an die

oben genannte Adresse.

Fußball:

Reshad Abed (010001), Laura van Bebber (010057), Magdalena Becker (010061), Jens van Bernum (010076), Lukas Buhl (010093), Wannisa Deenok (010185), Silvia Dierkes (010200); Despina-Saundrine van Dreuten (010208), Jan Geerts (010254), Kathleen Gregor (010298), Florian Großkopf (010302), Franziska Hoelker (010360), Sinam Huels (010370), Phillip Alexander Hueting (010376), Tatjana-Melissa John (010391), Michael Koester (010455), Simon Kohlsberger (010461), Christian Kopmann (010473), Sarah Koostra (010474), Jeron Koster (010490), Sven Leutink (010513), Yvonne van der Linde (010527), Maik Lippnat (010529), Dario Telaak (010561), Mathias Mueller (010572), Nico Oostendorp (010611), Dietmar Lippnat (010627), Tom Rueger (010731), Simone Terstegen (010953), Till Messing (010965), Bodo Wissen (011027), Sabrina Ziegner (011055), Sabine Fischer (011068), Tobias Strutmann (011079), Christian Prieß (011144), Rene Schroer (011208), Gregor Goroll (011270), Christian Goroll (011271), Milot Seesing (011284), Tim Jansen (011509), Simon Vernuecheln (011561), Julia Merissen (011614), Maik Mertens (011615), Niklas Buck (011658), Silvia Bucksteeg (011659), Lena Brueckner (011661), Peter Buehren (011669), Denise Elspaß (011689), Markus Essink (011696), Verena Elting (011698), Lisa Freihoff (011711), Lutz Froehlich (011720), Martin Glugla (011724), Simone Hartung (011728), Thomas Herbold (011729), Thorsten Kuepper (011765), Dorothee Meyer (011788), Sarah Mueggenborg (011793), Isabella Moschella (011795), Barbara Schulz (011854), Wilfried Schmitz (011864), Niklas Snelting (011871), Mathis Neumann (012004), Lara Huying (012100), Daniela Janssen (012120), Thomas Jendryschik (012125), Alexander Paus (012250), Sebastian Wasiak (012300), Lukas Zitter (012340), Johannes Reinders (012350)

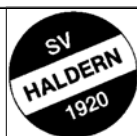
Turnen:

Nina Herzog (010345), Karl-Heinz Kohlrausch (010460), Anna Kook (010475), Dietmar Manger (010542), Hendrik Middendorf (010573), Josefa Reichmann (010713), Emilia Skylicky (010757), Jule Stamm (010865), Roswitha Sprenger (010867), Emma Stratmann (010900), Sonja Vos (010998), Sven Stamm (011099), Rita Stamm (011110), Andreas Massing (011129), Nele Schlaghecken (011148), Michelle Bredow (011488), Barbara Auth (011620), Hannah Auth (011621), Nora Auth (011622), Gudrun Bossmann (011649), Lena Bossmann (011652), Rike Bossmann (011653), Jenny Bossmann (011654), Luca Brunngraber (011663), Ute Buehren (011668), Rieke Buehren (011670),



S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



Jane Duenck-Kerst (011680), Jeanny-Michelle Ewig (011705), Ilona Huebers-Buchmann (011715), Nora Feldhaus (011716), Isabel Feldhaus (011717), Cornelia Kamps (011741), Tom Leonard Lipka (011777), Melanie Lissek (011780), Ines Molzahn (011794), Marion Opsoelder (011823), Maren Opsoelder (011824), Linea Schmellenkamp (011855), Iman Tyrolf (011915), Lina Faaßen (012050), Marion Hegmann (012080), Nina Hegmann (012081), Gregor Heynen (012105), Niclas Heynen (012106), Rico Vadjlan (012280), Bernadette Schendina (012360), Annette Stratmann (012370), Juri Stratmann (012371)

Tennis:

Jennifer Galonska (010281), Alisa Klein-Wiele (010439), Barbara Schluess (010795), Ilona Tepferd (010923), Jagodic Zeljko (011054), Kristina Fischer (011066), Klara Isling (011505), Norbert Gieling (011517), Jannik Gieling (011518), Laura Gieling (011519), Sofia Wolbring (011550), Lisa Duenck-Kerst (011681), Leonie Froehlich (011721), Lea Druschel (012035), Melanie Groenke (012060), Hildegard Wrede-Telaak (012265), Sofia Telaak (012266), Gaby Wegener (012310)

Handball:

Tobias Bruecker (011662)



Fliesen K. Schöttler

*Meisterbetrieb in Rees-Haldern
Ausstellung + Beratung:
Halderner Feld 12, Tel.: 02850 / 382
Büro + Lager:
Feldstraße 41, Tel.: 02850 / 7684
Mobil: 0178 / 47 40 205*

Michael Herbst

Schreiner- und Zimmerermeister - Holztechniker

**Bau- und Möbelschreinerei
Kunststoff- und Holzfenster
Innenausbau**



Im Hollerfeld 5 - 46459 Rees-Haldern
Tel. 02850/901096 - Fax 02850/901620 - www.herbst-in-haldern.de

Ein lehrreiches Jahr für die D1

Ein lehrreiches Jahr! Nachdem wir im letzten Jahr als 7er Mannschaft im E-Jugendbereich recht gut durch die Saison gekommen sind, wurden wir als Gruppenerster der D-Junioren Kreisklasse Gruppe 1 zugeordnet, deren Gewinn zum Aufstieg in die Bestengruppe berechtigt. Hier mussten wir wieder als 11er Mannschaft antreten, was verständlicherweise wieder eine große Umstellung für die Jungs bedeutete. Außerdem mussten sie lernen, dass in dieser Gruppe mit Lowick 1, Mussum 1 und Barlo (um nur einige zu nennen), Mannschaften eines anderen Kalibers standen, als sie es gewohnt waren.

Trotzdem zeigten die Spieler in allen Spielen eine gute Moral und gaben ihr Bestes, was ihnen am Saisonende den siebten Tabellenplatz und viel Lob anderer Trainer einbrachte. Da unsere Jungs mit Abstand zu den Jüngsten in dieser Gruppe gehörten, lässt das für die nächste Saison hoffen.

Sehr positiv sei noch erwähnt, dass trotz der Niederlagen, die die Mannschaft teilweise auch unglücklich hinnehmen musste, die Kameradschaft nie gelitten hat.

Die Hallensaison und mehrere Turniere drinnen und draußen verliefen im Großen und Ganzen zufrieden stellend. Obwohl keine ersten Plätze errungen wurden, war der Zusammenhalt der Kinder und vor allem auch der Eltern vorbildlich. Bedanken wollen wir uns noch bei Christof Hegmann und Chris Stroet, die uns ab Mitte der Saison nach zwei Abgängen sehr gut unterstützt haben. Wir freuen uns jetzt schon, dass die beiden im nächsten Jahr zu unserer Mannschaft gehören werden. Schade ist allerdings, dass unser "Brasilianer" René van Bruck in der nächsten Saison aus Altersgründen in die C-Jugend wechseln muss. Als Spieler und als Spaßvogel hoffen wir dich in einem Jahr wieder bei uns im Team begrüßen zu dürfen.

Zum Schluss sei noch erwähnt, dass die Fahrt nach Duisburg zum Bundesligaspiel Duisburg gegen Hertha und die Abschlussfahrt nach Hinsbeck (siehe gesonderte Berichte) zu den absoluten Highlights gehörten. Bevor ich zum Ende komme, möchte ich mich noch bei unserem Trainer Axel und seiner Frau Christine bedanken, ohne deren großes Engagement ein so reibungsloser Saisonverlauf nicht möglich gewesen wäre. Hierbei sei noch erwähnt, dass auch die Eltern der Spieler zu fast allen Spielen anwesend waren und den Trainer jederzeit bei seiner Arbeit unterstützten!! VIELEN DANK dafür!

Ich hoffe, die Zusammenarbeit und das gute Verhältnis zwischen Spielern, Trainer und Eltern bleibt noch viele Jahre bestehen!

Mit sportlichem Gruß:
Werner Syberg

Anstatt einer sonst üblichen Weihnachtsfeier fuhr die D1 Jugend zum Bundesligaspiel Duisburg gegen Hertha. Man traf sich am Bahnhof in Haltern. Von dort ging es mit dem Zug nach Duisburg Hbf. Dort wurden alle Rucksäcke in ein Schließfach verstaut - auch die Eintrittskarten. Zum Glück merkte Axel dies noch früh genug und holte die Karten noch rechtzeitig. Nun fuhren wir mit dem Bus zum Stadion. Dort sahen wir ein gutes Fußballspiel, das der MSV mit 2:1 für sich entschied. Außer unserem Herthaner (Alexander) waren alle mit dem Ergebnis zufrieden! Nach einer Stärkung wurde die Heimreise angetreten, die am Halderner Bf. leider zu Ende ging. Bedanken möchte sich die D1 bei ihrem Trainer Axel Reuys und bei den mitgereisten Vätern Bodo van Bruck, Holger Zitter und Martin Jendryschik.



Es war ein rundum gelungener Tag! Redakteur für die D1 Jugend Steffen Syberg



Wir, die D1-Jugend von Haltern, sind mit unserem Trainer Axel Reuys und unserem Betreuer Werner Syberg ins Feriendorf nach Hinsbeck gefahren. Das Jugendferiendorf ist eine Einrichtung vom Landessportbund NRW und liegt am Ortsrand von Hinsbeck, einem Stadtteil der Gemeinde Nettet. Rundherum Wasser, genauer elf Seen, die im Naturschutzgebiet „Maas - Schwalm - Nette“ liegen. Von Freitag Abend bis Samstag Nachmittag unterstützte Bodo van Bruck das Trainer/Betreuer Duo.

Nach unserer Ankunft bezogen wir erst einmal unsere Bungalows, anschließend ließen wir uns ein reichhaltiges Abendbrot schmecken.



Um in Form zu bleiben, ging es für 1 1/2 Std. in die Sporthalle, natürlich um dort Fußball zu spielen. Damit aber nicht genug: die nächsten 1 1/2 Std. tobten wir uns im Hallenbad des Feriendorfes aus. Nach dem Frühstück ging es los zu einer Stadtrallye, die uns durch ganz Hinsbeck führte. Auf dem Marktplatz legten wir eine Pause ein, um bei Werners "Lieblingseisdiele" Eis zu essen. Werner gab dann auch die Bestellung auf, doch als er bezahlen wollte, brach die "Eisfee" in Tränen aus - sie war dem Massenansturm

nicht gewachsen. Am Nachmittag wurde es sehr geheimnisvoll - ohne zu wissen wohin wir fahren, machten wir eine Reise mit dem Zug. Wie sich dann später rausstellte, landeten wir im "Borussia-Park", um dort das Spiel Mönchengladbach gegen Hannover 96 zu sehen.

Bei einigen machte sich dann doch Müdigkeit breit und es wurde ein wenig geschlafen. Leider fuhren Tom und Lukas Z. mit Bodo in der Halbzeit schon nach Hause, da ihre Schwestern am Sonntag zur Konfirmation gingen. Im Feriendorf angekommen, grillten wir erst einmal, und so gegen 24.00 Uhr war in dieser Nacht Ruhe. Am Sonntag bekamen wir sogar das Frühstück ans Bett, da Axel und Werner uns nicht wach bekamen. Als krönenden Abschluss des Wochenendes ging es unter Anleitung in die Kletterwand. Nach dem Mittagessen machten wir einen Spaziergang zu einer 35 Meter hohen Aussichtsplattform, danach ging es wieder Richtung Haldern, wo unsere Eltern schon sehnsüchtig auf uns warteten.



Lukas Reuyss

P.S. Ich hoffe wir werden auch im nächsten Jahr, eine Mannschaftsfahrt machen.

D2 spielte nicht nur Fußball

Die D2-Jugend der Saison 2005 / 2006 bestand aus der vorherigen E2-Jugend und fünf Spielern der „alten“ D2-Jugend. Über die gesamte Saison nahmen insgesamt 23 !!! Spieler am Training und Spielbetrieb teil. In der Hinserie kamen wir in eine extrem starke Gruppe, so dass vorwiegend Erfahrung aber keine Punkte gesammelt werden konnte. Zudem spielten alle Spieler das erste Mal über die gesamte Platzfläche und auf große Tore. In der Rückserie, die vorwiegend von Absagen und Nachholspielen geprägt war, kamen wir dann in eine für uns machbare Gruppe, wir belegten mit 13 Punkten einen guten 7. Platz in einem 11er Feld.

Bei den Hallen-Stadtmeisterschaften belegten wir den 2. Platz, allerdings von 2 Mannschaften und beim Hein Boshuven Turnier 2006 im Lindenstadion am 15. Juni 2006 konnten wir uns in einer starken Gruppe den 2. und 6. Platz sichern. Bei so vielen Spielern haben wir mit zwei Mannschaften teilgenommen, was auch für alle ein tolles Erlebnis war. Am darauf folgenden Samstag den 17. Juni 2006 nahmen wir am Kleinfeldturnier in Heelden teil, hier belegten wir den 6. Platz, bei überaus starken Gegnern war das schon ganz in Ordnung. An der Einstellung des Zu- und Miteinander müssen wir noch arbeiten, es muss ja auch noch etwas für die nächste Saison überbleiben.

Einen Trainingstermin im Winter legten wir in die Bocholter Soccerhalle, wo wir ein kleines Turnier mit einer Dreiergruppe durchspielten, da immerhin an dieser Veranstaltung 15 Kinder teilnahmen. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug und die Spielzeit war leider für alle viel zu schnell vorbei.



Alles D2: Helfer Dietmar Lippnat, Leonard Schapfeld, René Minta, Silvio Hüting, Niklas Abel, Johannes Reinders
 unten: Jakob Reichmann, Martin Glugla, Moritz Buhl, Dieter Wieczorek
 Torwart: Christian Gorol

Stefan Ruster, Maximilian Buck, Felix Schöttler, Peter Schaffeld, Marvin Rütten, Robin Gissing, Vincent Herbst, Michael Köster
 Torwart: Sascha Wolbring
 es fehlen: Thomas Winter, Yannick Schüttler, Mathis Neumann

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämperdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	---	--

Auch in dieser Saison haben wir unseren gemeinsamen Kegelnachmittag durchgeführt. Diesmal sind wir mit dem Fahrrad zum „Reisenden Mann“ nach Mehr gefahren, denn mit 18 Fußball-Kegeln mussten wir schon zwei Bahnen belegen. Nach spannenden Würfeln mit Essen und Trinken, konnte sich Mathis Neumann vor Dieter Wieczorek und Felix Schöttler durchsetzen. In einer Spitzenzeit ging es dann wieder mit dem Fahrrad zurück nach Haldern und es war für alle ein unvergessliches Erlebnis.

Bei unserer diesjährigen Saisonabschlussfahrt am 10. Juni 2006 wurde ab mittags eine Fahrradralley durchgeführt. Es musste der Planetenweg nach Rees erkundet, der Rhein überquert, der richtige Weg gefunden und die richtigen Antworten notiert werden. Alle Teilnehmer kamen nachmittags mit neuen Erkenntnissen, Hunger und Durst wieder im Lindenstadion an, wo uns die Eltern und Geschwisterkinder im Schatten begrüßten. An dem gemeinsamen Grillen und vor allem dem Fußballspiel Eltern gegen Kinder hatte alle ihre Freude. Der Elfmeterkönig wurde dann über den Nachmittag bis in den späten Abend im Spiel „Jeder gegen Jeden“ ausgespielt. Marvin Rütten behielt nach insgesamt fast 400 Schüssen, kurz nach Mitternacht, knapp vor Dieter Wieczorek und René Minta die Oberhand. Gemeinsam übernachteten dann die Spieler in ihren Zelten im Lindenstadion. Am nächsten Morgen, so gegen 6.30 Uhr wurde wieder Fußball gespielt und der Spieler des Jahres gewählt, hier wurde Dieter Wieczorek ausgezeichnet. Dieser Saisonabschluss der D2 hat den teilnehmenden Eltern und allen Kindern viel Spaß gemacht und der gute Zusammenhalt in der Mannschaft und auch in der „Elternschaft“ ist wieder deutlich geworden.

Zum Abschluss möchte ich mich, auch im Namen der Mannschaft, wieder ganz besonders bei den Eltern, und hier ganz besonders bei Sylvia Wolbring, bedanken, ihr wisst, ohne euch geht's nicht. Ob beim Kuchenspenden, Fahren, Helfen, Fahrrad touren, Grillen oder einfach nur beim Spiel zuschauen, ihr seid immer willkommen und nicht zu ersetzen. Weiterhin möchte ich mich bei Felix Stemmer und Stefan Schaffeld bedanken, die mir bei dieser „großen“ Truppe beim Training geholfen haben. Da die Mannschaft fast geschlossen in der D2-Jugend mit mir bleibt, freue ich mich auf eine neue Saison. Den Spielern, die in die C-Jugend wechseln, wünsche ich einen fußballerischen Fortschritt, denen die leider aufhören, viel Erfolg in neuen Sportarten.

Mit sportlichem Gruß, Dietmar Abel

	Bauerncafé & Pension Ihre Adresse zum wohlfühlen Mittwoch bis Sonntag 14:00 - 19:00 Uhr Frühstücksbuffet (auf Vorbestellung): Samstag, Sonntag u. Feiertage 10:00 - 13:00 Uhr Drostendick 24, 46459 Rees drostenhof@t-online.de 02850/91 37 17 www.drostenhof.de
--	---

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

E I Jugend und die Blasmusik

Nach der erfolgreichen Saison als E3, waren sie nun die E1, mit der die Spieler nun auf stärkere Mannschaften trafen. Wir hatten das Glück, Spieler/Betreuer, zu bekommen die spielerisch wie menschlich super zu der Mannschaft passten.

Die Vorrunde verlief sehr gut, als wir den 2. Platz der Vorrunde erreichten. Das Wichtigste aber war, dass unsere Spieler Fußball „lebten“ während der Spiele, wie auch beim Training. Nach der Winterpause kam leider das große Erwachen. Durch Spielabsagen bzw. Platzsperrungen zum Training verloren unsere Jungs den Tritt und rannten der Blasmusik hinterher. Hinzu kam die personelle Seite. Die durch Verletzungen und private Aktivitäten geprägt waren, wodurch die Kinder die Kehrseite der Medaille kennen lernten. Die Erfahrungen während der Saison sollten für die Kinder und Betreuer lehrreich sein.

Zu den Turnieren während der Saison ist zu erwähnen, dass es in der Halle besser geklappt hat als draußen. In der Halle belegten wir zweimal den 2. Platz, draußen jedoch ein Mal Vierter und ein Mal im Viertelfinale ausgeschieden, bei einem Turnier mit 24 Mannschaften.

Aus beruflichen Gründen konnte ich zeitlich nicht mehr so aktiv, wie ich wollte, in das Geschehen eingreifen, so dass die Betreuer (Michael Neijenhuis, Andreas Biermann und Sven Metzler) sowie die Eltern mir sehr geholfen haben.

Zum Abschluss möchte ich mich bei den Betreuern und Eltern für die gute Zusammenarbeit, sowie ihre Unterstützung bei den Spielen, Training und in der Cafeteria bedanken. Außerdem bedanke ich mich bei den Spielern, die ich über drei Jahre betreuen und trainieren durfte.

Die Spieler sind: Marvin Kamps, Dario Telaak, Janek Janssen, Jan Geertz, Martin Ruster, Jonas Otten, Chris Stroet, Christoph Hegmann, Gereon Biermann, Louis Schmitz, Patrick Melcher und Tobias Lippnat.

Macht so weiter und geht euren Weg.

Mit sportlichem Gruß,
Dietmar Aleweiler

	Metzgerei Reinhard Giesen Am Wasserwerk 3, 46499 Hamminkeln Telefon: 02850/7708	
--	--	--

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämperdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	---	--

Wieder neue Kindertrainer

Für die fast 6.000 Jugendmannschaften am Niederrhein gibt es eine gute Basis, nämlich hunderte von gut ausgebildeten Kindertrainer/innen, die sich in der Nähe ihres Wohnortes gezielt durch den FVN fortbilden lassen. Von Seiten des SV Haldern nahm zuletzt **Reiner Terhorst** erfolgreich an einem dieser Lehrgänge teil und erhielt die Lizenz. Wir gratulieren herzlich!

- Wir haben für Sie Neuwagen und Gebrauchtwagen
- Wir bieten Finanzierung und Leasing
- Garantie bis 4 Jahre

- Fahrzeuge für Jung und Alt
- Alle Preisklassen
- Eintauch von Gebrauchtwagen auf Gebrauchtwagen

Über 40 Jahre



in besten Händen



AUTOHAUS
Werner Börgmann

Reeser Straße 79 - 46446 Emmerich
Tel.: (02822) 70384 und 70388

Sanitäre Installation
Heizungsanlagen
Kundendienst

Irmgardisweg 8
46459 Rees-Haldern
Telefon: 02850/311
Telefax: 02850/5837

H. Hallen

	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

Herbstmeisterschaft für E II Jugend

Der Start in die Saison begann für die E II gewohnt stark. Dieses wurde während der gesamten Hinrunde fortgeführt. Die Mannschaft wurde Herbstmeister mit nur einem verlorenen Spiel, 18 Punkten in 7 Spielen und sage und schreibe 60:9 Toren. Man muss aber dazusagen, dass die E II in einer schwächeren Gruppe spielte. Die Jungs glaubten schon fasst, sie seien unbesiegbar. Aber die Rückrunde brachte die Ernüchterung, da unsere E II nun in einer stärkeren Gruppe spielte. Am Ende belegte man Platz 7 hinter Rees. Es fehlte hier und da leider auch ein bisschen Glück.

Man bestritt einige Turniere mit mäßigen bis guten Leistungen.
 Außerdem bleibt es dabei: Unsere Mannschaft spielt immer noch lieber auf Rasen.

Die Betreuer meinen, dass es schön ist, zu sehen, wie die Mannschaft sich weiterhin während der gesamten Saison gut verstand (wie schon im Vorjahr). Auch wenn man nun nicht in der Spitze mitspielte.
 Das Jahr wurde mit Zelten am Sportplatz beschlossen.



TRINK & SPARE

GETRÄNKEFACHMARKT

Große
Weinfachabteilung

Gisela Bockem

...der Getränkeservice in Rees

Veranstaltungs-
Fachbetrieb

Empeler Str. 113a, 46459 Rees, Tel. 02851/917007

 Boing GmbH Heizung Sanitär Photovoltaikanlage	Beratung Planung Verkauf Ausführung Kundendienst	Bahnhofstr. 11 46459 Rees-Haldern Telefon 02850-459 Fax 02850-5705
---	--	--



Fußball Junioren

Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst
Kämpferdick 35
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 370



Zum Kader gehören (v.hl.n.r): v. Bruck Pascal, Druschel Ben, Wilke Alexander, Koster Jeroen, Buck , Niklas, Schöttler Franz, Belting Christian, Kuppi Alexander, Ruitter Fabian, Schacht Dominik,, Teloh Christiane und Piron Maurice.

Ach, fast hätten wir den Trainer Michael Schacht vergessen

Mit sportlichem Gruß

Berthold Druschel (Betreuer)

**Man muß wissen, wie es geht, um zu zeigen,
was man kann.**

Das ist so beim Fußball, das gilt auch für uns.

Geschäftsstellenleiter Hans-Josef Möllenbeck
Im Hollerfeld 17 • 46459 Rees • Telefon 02850 7227

www.provinzial.com

*Immer da.
Immer nah.*

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Steckbriefe!

Abteilungsleiter Fußball

Mein Name ist Dietmar Middendorf, ich bin 44 Jahre alt, verheiratet mit Henrike, geb. Baumann, 1 Sohn Hendrik (2 Jahre) und wohne in Haldern. Ich bin in Haldern geboren und arbeite derzeit bei der japanischen Firma Fuji in Kleve als Prozessingenieur und im Umweltschutz.

Seit 1971 spiele ich im SV Haldern Fußball und erfreue mich auch anderen Sportarten, wie Volleyball, Inline-Skaten, Bergwandern, Faustball und Radfahren, die ich mehr oder minder häufig ausübe oder ausgeübt habe.

Seit 6 Jahren bin ich in der Fußball-Abteilung tätig und spiele noch aktiv im Altherren-Team und der Ü40.



Trainer II.Mannschaft

Mein Name ist **Adrian Bredow**. Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und Vater einer Tochter. Wir wohnen in Haldern und von Beruf bin ich Schiffsführer. Fußball spiele ich seit 1977 und immer für den SV Haldern. Die meiste Zeit in der zweiten Mannschaft, 2 Jahre in der 1. Mannschaft. Heute spiele ich bei den Alten Herren. In der Saison 2005/06 trainierten Ludger Otten und ich für ein halbes Jahr die 1. Mannschaft. Dabei ergab es sich, dass man noch jemanden für die 2. Mannschaft suchte. So übernehmen Rainer Booms und ich ab Juli 2006 das Training der 2. Seniorenmannschaft.



Trainer II.Mannschaft

Name: Rainer Booms

Geb.: 05. Mai 1975

Familie: verheiratet mit Monika, einen Sohn Bastian

Beruf: Polizeibeamter in Hamminkeln

Hobby: FC Bayern und Schäferhündin Cora

Sportliche Laufbahn:

Seit 1982 Mitglied beim SV Haldern

Von 1996 bis 1999 aktives Mitglied bei BW Wertherbruch

Ab 1999 wieder beim SV Haldern (2 Jahre mit der II. in der Kreisliga B gespielt)



	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	--	--

Trainer I.Mannschaft

Name: Jürgen Stratmann

Geb.: 03.April 1971

Adr.: Ligusterweg 6

Ort. Rees-Haldern

Tel: 02850-5731 o. 0163-8830045

Familie: verheiratet mit Britta, eine Tochter Luna 7 Jahre

Beruf: Polizeibeamter in Hamminkeln

Hobby: Familie, Fußball, Freunde treffen, Urlaub

Sportliche Laufbahn:

von 1977 bis 1989 SV Haldern (Jugend und Senioren)

Von 1989 bis 1990 SVV Vrasselt (I. Mannschaft Landesliga)

Von 1990 bis 1994 SV Haldern (Auf und Abstieg Bezirksliga)

Von 1994 bis 1999 FC Heelden (Aufstieg Kreisliga B)

Von 1999 bis 2001 Fortuna Millingen (Aufstieg Bezirksliga)

Von 2001 bis 2003 SV Haldern (Abstieg Kreisliga B)

Von 2003 bis Okt. 2004 Vrasselt (Co- Trainer I. Mannschaft Landesliga)

Von Okt. 2004 bis 2006 Fortuna Elten (Trainer Bezirksliga)

Von 2006 bis SV Haldern (Trainer noch in Kreisliga C)

Motto: ohne Fleiß kein Preis



**Isselburgerstraße 2b
46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850/949027**

Di. - Fr. 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr
Sonn- und Feiertags 9:30 - 12:30 Uhr

Ein starkes Team – die E3

Die neue Saison begann und die ersten Spiele wurden gewonnen. Da wir nur einen uralten Trikotsatz hatten fanden wir im Team vom Kinderkleidermarkt Haldern neue Sponsoren, wir bekamen 2 neue Sätze Trikots mit der Aufschrift „Ein starkes Team“. Nach dem Pressetermin mit den Sponsoren am 29.10.2005 mussten wir gegen Spellen spielen und gewannen 18:1. Am 14.1.2006 fand das Möllenbeck Turnier statt und Haldern war Ausrichter. Als einzige E3 mussten wir gegen E2 Mannschaften spielen. Das wir als 1. Sieger vom Platz gingen damit hatte keiner gerechnet. Dieses wurde Abends bei La Roma in Haldern ausgiebig gefeiert. Nach der Winterpause gab die Mannschaft bei den Spielen ihr bestes und am Ende der Saison lagen wir laut Tabelle im Mittelfeld. Immer unterstützt von den Eltern der Kinder, auf die man sich immer Verlassen kann egal was ist. Mit einem Grillfest bei Leiting ging eine schöne Saison für alle zu Ende. Bedanken möchten wir uns bei den Eltern, ohne die vieles nicht möglich gewesen wäre, beim Team vom Kinderkleidermarkt für die tollen Trikots und bei Gregor Goroll, der so manches mal den Schiedsrichter spielen musste. Auf eine schöne neue Saison freuen sich Holger Röhrig und Reimund Becker.



Von links nach rechts: Franziska Potrykus, Hendrik Schlossmacher, Niko Becker, Mario Schafeld, Nico Schöttler, Jannes Röhrig, Martin Lachnik, Dennis Goroll, Sven Leuting, Lukas Buhl, Marvin Grunewald.

Viel Spaß bei der F II

Nachdem wir in der letzten Saison die Bambinis trainiert hatten, ging es jetzt mit den Kindern Jahrgang 1998 hoch in die F II Jugend.

Alle Kinder zeigten wieder, dass sie mit viel Spaß aber auch Einsatz und Fleiß bei der Sache waren. So wurden die meisten Spiele der Hinrunde auch gewonnen.

Die Hallensaison begann durchwachsen, man konnte doch merken, dass sich die Mannschaft erst darauf einstellen musste. Wir nahmen an 7 Hallenturnieren teil, unter anderem in Dinslaken und Marl. Zum Turnier nach Dinslaken sind wir alle mit der Bahn gefahren, was den Kindern und Betreuern riesig Spaß gemacht hat.

Diese Turniere haben uns gezeigt, dass wir uns vor den Mannschaften im Ruhrgebiet nicht verstecken brauchen.



v. links: Steffen Böing, Felix Bossmann, Lukas Dahms,
Szene vom F2 Turnier in FC Bocholt

„Wenn der Vater mit dem Sohne“
Norbert und Julian Otten



Unsere Nikolausfeier fand dieses Mal im „Yuppidu“ in Bocholt statt, einem großen Indoor Spielplatz, wo wir einen sehr schönen Tag verbrachten.

Nach der Winterpause kamen wir in eine stärkere Gruppe, aber die Mannschaft bewies Moral und Stärke und steigerte sich von Spiel zu Spiel. Von den sieben Spielen wurden drei gewonnen, zweimal spielten wir unentschieden und nur zwei Spiele wurden verloren.

Einen großen Schub an Selbstvertrauen brachte das 2:2 gegen Fortuna Millingen. Gegen diese Mannschaft gab es sonst immer hohe Niederlagen.



Für jedes Kind einen Pokal beim FVN Kinderfußballtreff in Duisburg mit über
20.000 Besuchern

Die beiden Höhepunkte der Saison waren mit Sicherheit zum einen das große F Jugend Turnier vom FVN in Duisburg, wo allein im F II Bereich 90zig Mannschaften teilnahmen. Ach dorthin reisten wir mit der Bahn an. Es gab jede Menge Möglichkeiten zum spielen und Spaß haben, so das wir alle Hände voll zu tun hatten, unsere Kinder pünktlich zum Spielbeginn vollzählig auf dem Fußballfeld zu haben.

Der zweite Höhepunkt war unser Hein-Boshuven Turnier. Im Endspiel gegen den SV Vrssett (gegen den wir im Gruppenspiel noch 1:0 verloren hatten) stand es nach der Spielzeit 0:0 und die Entscheidung musste im 9 Meter schießen fallen. Dieses konnten wir mit 1:0 für uns entscheiden und somit den Turniersieg einfahren. Die Freude war natürlich riesig.

Ganz besonders möchten wir uns noch einmal bei allen Eltern bedanken. Ohne euere große Unterstützung wäre so eine tolle Saison nicht möglich gewesen!!!!

Die Trainer und Betreuer der F II Jugend:

Thomas Fischer, Norbert Otten, Florian Fischer

Gelungene Saison der U-15 Mädchen

Bei den U15 Mädchen blicken wir auf eine gelungene Saison 2005/2006 zurück. In den Meisterschaftsspielen konnten wir den anderen Mannschaften gut Paroli bieten und haben die Saison mit einem 3. Platz abgeschlossen.

Besonders stolz sind wir auf den Titel Hallenstadtmeister 2005. In einem hochklassigen Spiel gegen den SV Rees ist es uns gelungen, nach 9m schießen den Titel nach Haldern zu hohlen.

In dem Hinrundenspiel der Meisterschaft gegen die DJK Rhede konnten wir den bisher höchsten Sieg mit den Spielerinnen feiern. Das Endergebnis lautete nach 70min. Spielzeit 23:0 für unsere Mädchen.

Dabei gelang es unserer Stürmerin Annika Brücker alleine 15 Tore zu schießen. Diese hervorragende Leistung wurde von der „Neue Rhein Zeitung (NRZ)“ gesondert hervorgehoben, in dem Annika von der NRZ aus geehrt wurde und in einem großen Bericht durfte Sie sich zu dem Spiel äußern.

An den beiden Sommerturnieren an denen wir mit unserer Mannschaft teilgenommen haben, konnten wir sehr gute erfolge erzielen.

Beim Reeser Pfingstturnier haben wir den 1.Platz errungen und werden den gewonnenen Wanderpokal im nächsten Jahr wieder verteidigen.

Am „Hein-Boshuven-Turnier“ feierten wir mit unserer Mannschaft einen sehr guten 2. Platz und konnten so sehr zufrieden in die wohl verdiente Sommerpause gehen.



	Fußball Junioren Abteilungsleitung: Marianne Engenhorst Kämpferdick 35 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 370	
--	--	--

In der kommenden Saison 2006/2007 wird sich bei uns in der Mannschaft so einiges verändern.

Aus beruflichen Gründen wird uns Trainer Reiner Terhorst verlassen. Auf diesem Wege möchten wir, die Mannschaft und Trainerkollegin, uns noch mal ganz herzlich für die gemeinsamen Jahre bedanken.

Aus Altersgründen werden folgende Spielerinnen die U15 verlassen und unsere U17 Mannschaft verstärken: Anna Stappert, Corinna Hegmann, Katharina Diekman, Verena Elting, Sophia Te Strote, Laura van Bebber und Yvone van der Linde.

Annika Brücker und Lisa Schwarzkopf werden den Verein wechseln.

Wir wünschen den beiden mit ihrer neuen Mannschaft alles Gute und viel Erfolg.

Über die letzte Saison hinweg konnten wir einige Neuzugänge an Spielerinnen gewinnen, womit wir positiv in die neue Saison blicken können.

Das für die Saison 2006/2007 neu formatierte Trainergespann Susanne Wüpping, Sabrina Ziegner und Ludger Wüpping würden sich freuen, wenn noch mehr Mädchen sich für den Fußball begeistern würden und laden alle ganz herzlich ein, doch mal beim Training vorbeizuschauen.

Trainingszeiten: Montag und Mittwoch von 17:00 bis 18:30 Uhr im Lindenstadion.

Ein großes Dankeschön möchten wir den Eltern aussprechen, die uns über die gesamte Saison hinweg super unterstützt haben und immer hilfreich zu Seite gestanden haben.

Mit sportlichem Gruß,
 Susanne Wüpping

Firmengruppe Stams

Getränke - Fachgroßhandel

Alleinvertrieb von Coca-Cola, Fanta, Sprite, Lift, Bonaqa
 Abfüllung von Mercator und Vesalia - Mineralwasser und Limonaden

46485 Wesel Nordstr. 3

Tel. 0281-9622-0 Fax 0281-9622-224

www.getraenke-stams.de



Abmeldung ???

Sie wollen uns verlassen ???

Sie möchten den Verein wechseln ???

Kündigungen sind dem Vorstand schriftlich mitzuteilen !!!

Eine Kündigung muss spätestens bis zum 30.09. erfolgen
und wird zum Jahresende wirksam !!!

D.h. eine Rückzahlung etwaiger Beiträge erfolgt nicht.

Ansprechpartner:

Heinz Rutter,

Gisbert Meurs,

Thomas Fischer,

Andreas Praast,

Alte Heerstr. 26

Marienweg 13

Plentenhof 11a

Oberstadt 35

Tel. 02850/7569

Tel. 02850/7713

Tel. 02850/1572

Tel. 02851/7289

Kühles Nass für die U-17 Mädchenmannschaft

Und wieder geht ein Sportjahr zu Ende. Rückblickend auf die letzte Saison lässt sich eine durchaus positive Bilanz ziehen. Die Hinserie schloss die 7-er Mannschaft mit einem guten 7. Platz ab, die Rückserie beendeten wir mit dem 4. Platz. Den sportlichen Erfolg kennzeichnet ebenso ein Torverhältnis von 67:45 Toren und 36 erreichte Punkte. Als weitere Trainerin ist Anna Braam neu zu der Mannschaft gestoßen. Außerdem möchten wir hier nochmals ein großes Dankeschön an unsere treuen Zuschauer aussprechen, die uns stets tatkräftig unterstützten. Außerhalb der Meisterschaft lag auch in diesem Jahr wieder ein Hallenturnier an. In Duisburg zeigte die Mannschaft, dass sie selbst den Niederrheinligisten auf Augenhöhe begegnen kann. Bei dem vereinsinternen Spaßturnier waren unsere Mädels mit Begeisterung und Elan dabei. Mit großem Einsatz war ein Teil der Mannschaft auch am diesjährigen Volkslauf aktiv – als Streckenposten fungierten wir als Wegweiser und die Läufer wurden von uns natürlich auch stimmkräftig angefeuert.

Leider müssen wir uns auch in diesem Jahr von drei Spielerinnen trennen: Larissa Brömmling, Franziska Hölker und Denise Schertes wechseln aus Altersgründen in die Damenmannschaft des SV Haldern. Wir möchten uns für euer Engagement und für die schönen Jahre bedanken, die uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben werden. Aus der U-15 Mädchenmannschaft werden uns 6 Spielerinnen in der kommenden Saison unterstützen.

Was außer Fußball noch gespielt wurde? Am Ende der Hinserie stand eine von den Spielerinnen organisierte Mannschaftsfeier auf dem Programm. Beim Tip-Kick-Turnier war dann nicht nur äußerste Konzentration, sondern auch das notwendige Fingerspitzengefühl gefragt. Alles in allem war dies ein wirklich gelungener Abend, der uns allen viel Freude bereitet hat. Auch unsere Abschlussfahrt mit dem Schlauchboot über die Niers (wir starteten am Schloss Wißen und fuhren bis zu Jan an de Fähr) war ein voller Erfolg. Bei sommerlichen Juni-Temperaturen haben wir - teils unfreiwillig - das kühle Nass genossen. Wieder in Haldern angekommen haben wir den Tag im gemütlichen Beisammensein mit Eltern und Grillwürstchen ausklingen lassen.

Leider musste Rebecca Heuberg uns als Betreuerin und Trainerin verlassen. Wir danken für die schöne Zeit, die wir zusammen verbracht haben. "The secret is team spirit". Ein Dank an die U-15, welche uns bei dem Pokalspiel und diverse Meisterschaftsspiele unterstützt haben.

Zur Mannschaft gehören: Anna Bauhaus, Ann-Christin van Bebber, Larissa Brömmling, Lena Brückner, Denise Elspaß, Yvonne Freihoff, Franziska Hölker, Daniela Janssen, Carolin Landers, Dorothee Meyer, Denise Schertes, Sabrina Terhorst

Mit sportlichen Grüßen:

Anna Braam, Dieter Bauhaus, Rebecca Heuberg



Fußball Senioren

Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf
Feuerwehrstr. 18
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 935292



Veteranenfrauen schmückten Weihnachtsbaum

40 Jahre sind vergangen... ...unsere Pokalsieger-Saison war zu Ende! ...die Aufstiegsfeier 1965/66 hatte begonnen! ...der Startschuss zum Bau des Lindenstadions war im September erfolgt! ...der Spielerfrauen-Kegelclub „Einer Steht immer“ stand vor der Gründung! Das ist doch wohl ein Grund, uns wieder einmal zu treffen!

So begann die Einladung der „Veteranentruppe“ an viele Ehemalige zu einem Wiedersehen am Freitag, den 9. Dezember 2005 ab 16.00 Uhr im Vereinsheim des SV Haldern. Eine festliche Kaffeetafel und ein geschmückter Weihnachtsbaum schufen zudem ein schönes Bild. Etwa 50 Ehemalige und Ehrengäste waren der Einladung gefolgt. Unter ihnen auch der langjährige Trainer „Hennes“ **Drecnik** mit Gattin Margot. Auch der vor vierzig Jahren gegründete Kegelclub der Spielerfrauen „Einer steht immer“ waren gekommen.

Alle wurden von „Veteranencoach“ **Werner Konnik** und dem 1. Vorsitzenden des SV Haldern **Heinz Rütter** herzlich begrüßt. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem, von den Spielerfrauen gebackenem Kuchen und frischen Schnitten, kam der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht und einem großen Sack voller Geschenke. So erhielt das Trainerehepaar Drecnik entsprechend ihren Geburtstagen eine Originalzeitung überreicht. Andere verdiente und weitgereiste Veteranen erhielten zum Andenken einen „Haldernteller“. Für die Veteranenmannschaft hatte der Nikolaus komplette Trikots mit der Aktion des Deutschen Fußballbundes „Kinder stark machen“ in seinem Sack und alle anderen nahmen einen frisch gebackenen Weckmann in Empfang.

Der Brillenbauer

Ihr Optiker in Rees-Haldern

Nicole + Markus Schmidt

Geschäftsführer & Augenoptiker

Isselburger Str. 2C • 46459 Rees-Haldern

Telefon: 02850-935993 • Telefax: 02850-935994

E-Mail: der-brillenbauer@t-online.de • Webseite: www.der-brillenbauer.de

Der
Brillenbauer

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	--	--

Hinter der Theke wartete schon **Norbert Schlüß** mit seiner Damentruppe, um ein frisches Bier zu zapfen. Sie hatten sich bereitwillig als „Bedienung“ zur Verfügung gestellt. **Eine tolle Geste zum Thema „Wir“ im SV Haldern!**

Berni Häsel, Mitinitiator der „Veteranen“ stand hinter der Kamera und hielt so manche Szene im Bild fest, bevor der letzte nach verschiedenen gesungenen Fußballliedern weit nach Mitternacht das Lindenstadion verließ.



Werner Kisters (von hinten), Werner Konnik, Heinz Rutter, Ernst Kellner (verdeckt), Theo Uebbing



„Hennes“ Drechnik, Werner Konnik (verdeckt), Werner Kisters (von hinten), Ernst Kellner

FISCH- & STEAKHAUS CAFÉ  Kein Ruhetag Sommerterasse Kegelbahn Essen außer Haus	HOTEL RESTAURANT Doppeladler Bahnhofstr. 48, 46459 Rees-Haldern Telefon 02850/214 www.hotel-doppeladler.de
---	---

**Sie nehmen nicht mehr aktiv
am Spielbetrieb teil ???**

**Sie haben die Schuhe an den Nagel
gehängt ???**

**Sie möchten den Verein weiterhin
unterstützen ???**

**Lassen Sie es uns wissen. Eine Änderung Ihrer aktiven
Vereinsmitgliedschaft ist möglich. Werden Sie jetzt passives
Mitglied. – Es lohnt sich für Sie.**

**Bitte teilen Sie den Abteilungswechsel dem Vorstand mit. Die
Mitgliederverwaltung dankt es Ihnen.**

Ansprechpartner:

**Heinz Rutter,
Gisbert Meurs,
Thomas Fischer,
Andreas Praast,**

**Alte Heerstr. 26
Marienweg 13
Plentenhof 11a
Oberstadt 35**

**Tel. 02850/7569
Tel. 02850/7713
Tel. 02850/1572
Tel. 02851/7289**



Neue Perspektiven öffnen: Novoform

*Hochwertige Stahl-Qualität, moderne Technologie,
anspruchsvolles Design-Programm:
Eine starke Marke öffnet Ihnen Tore und Türen.*

Wir machen das Tor

*Sektionaltore mit passenden Nebentüren für Einzel-
und Doppelgaragen, das Garagentorsystem
mit serienmäßigem Antrieb*

NovoPort®

*Schwingtore mit passenden
Nebentüren für Einzel- und Doppelgaragen,
das wirtschaftliche Schwingtorsystem
mit integriertem Antrieb*

VivoPort®

*Industrie-Sektionaltore und Verladesysteme für
den gewerblichen Bereich*

... und die Tür

*Innen- und Sicherheitstüren, Feuer- und
Rauchschutztüren, Mehrzwecktüren*

... und die Zarge

*Mauerwerk- und Ständerwerk-Zargen
in präziser Stahl-Qualität*

... und den Antrieb

*Komfortable funkgesteuerte
Novomatic-Antriebe mit Zubehör*



Türen • Tore • Zargen • Antriebe

*Novoform GmbH
Isselburger Straße 31 · 46459 Rees-Haldern
Tel.: (0 28 50) 910-0 · Fax: (0 28 50) 910-646
E-Mail: vertrieb@novoform.de
www.novoform.de*

Werte Sportfreunde des SV Haldern!

Wieder ist ein Jahr vergangen und es ist Zeit, sowohl Bilanz zu ziehen, wie auch nach vorne in die Zukunft zu blicken.

Die Fußball-WM im eigenen Lande ist gerade wenige Wochen beendet und unser Team hat einen wunderbaren Erfolg gehabt, ein rauschendes Fest erlebt und in wenigen Wochen etwas ganz Großes geschaffen und losgestoßen.

Mit dem Motto „Zu Gast bei Freunden“ hat dieses sportliche Großereignis gezeigt, dass Fußball mehr sein kann, als nur vor einen Ball zu treten.

Dieser Teamgeist und diese für uns nicht ganz neue Sichtweise von Fußball kann nur als begeisterndes Beispiel und Vorbild gelten. Diese WM hat uns auch klar gezeigt, dass man viel erreichen kann, wenn man fest überzeugt seinen Weg geht und *mit dem Herz in der Hand* und *der Leidenschaft im Bein*, frei nach den ‚Sportfreunden Stiller‘, sein Ziel verfolgt und alles dafür gibt.

Der Sport verbindet auf diese Weise oft Menschen, die sich auf andere Weise niemals kennen gelernt hätten.

Neue Freundschaften werden geschlossen, das Gemeinschaftsgefühl wächst, eine ganze Nation fiebert miteinander einem gemeinsamen Ziel entgegen. Manchmal schafft es der Sport sogar Völker zu verbinden, die dann anschließend den jeweils anderen mit ganz neuen Augen betrachten, ohne Argwohn, Angst und ohne Vorurteile. So schafft es der Fußball einen großen Teil von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit zu verhindern. Vor einem friedvolleren Miteinander, vor ‚Fair Play‘ und vor allen ehrenvollen Zielen, die dieser Sport verfolgt und erreicht, müssen auch diejenigen Respekt haben und den Hut ziehen, die weniger Fußballfan sind.

Auch im kleineren Kreise hier beim SV Haldern spiegelt sich einiges davon wieder. Beim Mannschaftssport lernt man den Respekt vor dem Anderen, den eigenen Einsatz für Andere, die Schwächen des Einzelnen werden durch die Stärke der Gemeinschaft ausgeglichen. Gemeinsamer Spaß am Spiel ist ein Erlebnis, dass seit Kindesbeinen an gut tut. So gesehen also ‚Back to the roots‘. Freude und Erfolg ist das einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt. Andersherum ist geteiltes Leid nur halbes Leid. Alle diese Sprüche treffen speziell hier zu.

Der Respekt voreinander und ein friedvolles Miteinander sind die Grundbausteine beim Fußball, die Kinder in der Jugend bereits lernen müssen, damit sich diese Einflüsse über den Fußball hinaus in unsere Gesellschaft übertragen.

Auf diese Weise leistet der Sport einen Beitrag, der für unser aller Gemeinwohl nicht hoch genug eingeschätzt werden kann!

Darum ist es auch eine Freude und Genugtuung daran mitzuwirken, ein Teil davon zu sein und zu sehen, wie diese Träume manchmal Wirklichkeit werden.

Wie sieht es nun konkret beim HSV aus und was ist im vergangenen Jahr geschehen..... ?

Wie im letzten Heft berichtet, hatten wir uns mit einem für uns neuen Thema zu beschäftigen, nämlich Trainersuche. Nach der Neuverpflichtung von Armin Sengbusch und Bernd Franken als Trainergespann und Nachfolge von Hannes Fischer, der im 9. Trainerjahr aufhörte, für die I. und René Rüdiger für die II., waren wir froh eine Lösung für die letzte Saison gefunden zu haben. Die Trainer haben gute Arbeit geleistet und auch für sie war in ihrer neuen Aufgabe nicht immer alles leicht. Ihre Leistung verdient Anerkennung und Respekt.

Wir von der Fußballabteilung haben uns dennoch, auch in Absprache mit dem Hauptvorstand, dazu entschieden, für die Saison 2006/2007 mit Jürgen Stratmann einen neuen Trainer für die I. Mannschaft zu verpflichten. Die Diskussion um diese Entscheidung wurde auch intern kontrovers geführt und hat nach außen seinerzeit nach Unloyalitäten für viel ‚Wirbel‘ in der lokalen Presse in der fußballfreien Winterpause gesorgt. Wir haben letztlich einstimmig beschlossen diesen Weg zu gehen und haben diese Entscheidung im Nachhinein niemals bereut. Wir sind davon überzeugt die richtige Entscheidung für den HSV getroffen zu haben. Armin und Bernd haben daraufhin leider noch in der Winterpause ihren Rücktritt erklärt. Schade, dass sie sich nicht dazu durchringen konnten die komplette Saison zu beenden.

Wiederum hieß es spontan ‚Trainersuche‘, die wir Dank unserer Altherrenspieler Ludger Otten und Adrian Bredow sehr rasch erfolgreich abschließen konnten, denn bereits zum 1. Trainingstermin der Rückrunde wurde das Training von ihnen geleitet. Nochmals ein riesengroßes ‚Dankeschön‘ an euch beiden und an Benedikt van den Boom, der die beiden tatkräftig unterstützte und somit als 3. Mann dieses Trio komplettierte. Auch im Namen des HSV und der ganzen Mannschaft kann man Euch nur ein großes Lob zollen. Nicht nur auf dem Rasen, sondern auch vor und nach dem Spiel ist die Mannschaft in allen Belangen gewachsen.

Die Saison hätte in dieser Form nicht ohne die Unterstützung unserer A-Jugend so erfolgreich beendet werden können. Nachdem für neun Spieler des älteren Jahrganges (1987) die Spielberechtigung für die I. Mannschaft beantragt worden ist, haben fast ständig 1-2, manchmal sogar 4 aus der A-Jugend die I. Mannschaft verstärkt. Das muss man wirklich so sagen, denn es war beachtlich, wie sich unsere Jugendspieler nahtlos ins Team einfügten und bereits zu den Leistungsträgern zählten. Ein herzliches Dankeschön nochmals an die A-Jugend mit ihrem Trainer Johannes Schlebusch. Das gibt Hoffnung für die Zukunft und wir freuen uns drauf!

Am Ende der Saison wurde die Relegation um den Aufstieg als dritter mit 60 Punkten und 88:31 Toren nur denkbar knapp verpasst. Im letzten Saisonspiel brachte unsere Mannschaft dann im heimischen Lindenstadion dem verdienten Aufsteiger und Tabellenführer TuS Haffen-Mehr die einzige Niederlage ihrer gesamten Saison bei. Der Gast, der mit dem Planwagen angereist war, wurde mit dem Lied „Ihr könnt nach Hause fahr’n.....“ gebührend verabschiedet.

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	--	--

Es entstand innerhalb der Mannschaft bereits ein Teamgeist, der dem unseres Nationalteams ähnelt, die ihr großes Ziel ja auch nur ganz knapp verpasst haben. Sogar das Lied „Wenn auf grünem Rasen.....“ wurde wieder gesungen. Nicht nur das also haben die ‚Interimstrainer‘ Adrian und Ludger mit Benedikt den Spielern auf ihrem Weg in die Zukunft mitgegeben.

Ludger Otten wird sich wieder intensiv dem Altherrenteam als Spieler widmen und ist zugleich Mitglied im Hauptvorstand vom SV Haldern. Adrian Bredow wird zusammen mit Rainer Booms ab der aktuellen Saison die II. Mannschaft trainieren und damit René Rüdiger beerben, der nach 1-jähriger Tätigkeit sein Amt nicht verlängern wollte. Die II. Mannschaft beendete als 12. mit 15 Punkten und 32:98 Toren die vergangene Saison. Benedikt van den Boom wird Jürgen Stratmann, soweit es ihm möglich ist, in seiner Trainertätigkeit unterstützen.

Die Damenmannschaft um Trainer Norbert Schlöß und den Betreuern Silvia Bucksteeg, Jörn Rosenboom und Ludger („Pele“) Wüpping hat ihre Premiersaison achtbar abgeschlossen als 10. der Tabelle mit 20 Punkten und 25:65 Toren. Das ‚Highlight‘ der Saison war zweifellos der Gewinn des Stadtmeistertitels gegen Rees I und II.

Für die laufende Saison wünschen wir allen Teams viel Erfolg und großen Spaß in einer tollen Gemeinschaft.

Ab 02/2006 wurde dann eine neue Besetzung der Jugendabteilung gewählt, die mit Marianne Engenhorst, Norbert Otten, Werner Aleweiler und Claus Seegers nun erstklassig aufgestellt ist.

Die Zusammenarbeit klappt bereits jetzt sehr gut!

Viel Erfolg bei Eurer schweren und schönen Aufgabe zugleich!

Wir haben abgesprochen, die Tätigkeit des A-Jugend Trainers in den Verantwortungsbereich der Fußballsenioren zu übernehmen, da wir diese Aufgabe als elementaren Baustein ansehen, der den Unterbau für die I. und II. Mannschaft darstellt. Nach vielen Gesprächen ist es bislang dennoch nicht gelungen, diesen Posten zu besetzen.

	Bestattungen Herbst P. Herbst Isselburger Str. 2c 46459 Rees-Haldern Tel.: 02850/295 Fax: 02850/1062
--	--

Abteilung gewechselt ???

**Sie oder Ihre Kinder haben die
Abteilung gewechselt ???**

**Sie spielen kein Fußball mehr sondern nun
Handball oder Tennis ???**

**Ihre Kinder sind vom Turnen in die
Fußballabteilung gewechselt ???**

**Bitte teilen Sie den Abteilungswechsel dem Vorstand mit.
Die Mitgliederverwaltung dankt es Ihnen.**

Ansprechpartner:

**Heinz Rutter,
Gisbert Meurs,
Thomas Fischer,
Andreas Praast,**

**Alte Heerstr. 26
Marienweg 13
Plentenhof 11a
Oberstadt 35**

**Tel. 02850/7569
Tel. 02850/7713
Tel. 02850/1572
Tel. 02851/7289**

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	---	--

Die Fußballabteilung wurde 03/2006 in der aktuellen Besetzung mit Dieter Bauhaus, Ludger Messing und Dietmar Middendorf wiedergewählt. Dieser ‚Kader‘ ist jedoch personell zu dünn besetzt, um auf Dauer die Abteilung gut führen zu können, da alle gleichzeitig in mehreren Funktionen tätig sind und/oder privat sowie beruflich nicht die Zeit zur Verfügung haben, um die Vielzahl der Aufgaben und Termine wahrnehmen zu können. Deshalb ist es zwingend erforderlich zumindest einen, besser noch zwei Personen zu finden, die mit uns gemeinsam an den hier beschriebenen Zielen und Aufgaben mitwirken können. Wir hoffen in dieser Sache besonders auf die Unterstützung des Vorstandes und ich fordere hiermit alle auf, die Lust haben und sich mit der Sache ‚Teamgeist‘ identifizieren, sich einfach bei uns zu melden! Alle Ansprechpartner sind in diesem Heft und unter www.sv-haldern.de zu finden.

Nach diesem Appell nun zusammenfassend noch mal Bestandsaufnahme, wie weit einige Ziele erreicht werden konnten und der Blick voraus.

Der Aufstieg wurde zwar nicht erreicht, aber dennoch kann die Mannschaft stolz auf die Weiterentwicklung, insbesondere im zwischenmenschlichen/mental Bereich sein (Fußball ist ja bekanntlich ‚Kopfsache‘) und hoffnungsvoll nach vorne blicken!

Der Spaß am Fußball ist wieder mehr zu erkennen, die Leidenschaft hält langsam wieder Einzug und die Gemeinschaft wächst. Die Intensivierung des Kontaktes zur Jugend ist bereits mit großen Schritten vorangetrieben worden und durch den Einsatz der A-Jugendlichen fast selbstverständlich. Er wird durch den neu verstandenen A-Jugend Trainerposten und durch Jürgen Stratmann noch verstärkt werden.

Im Rahmen des „Heini-Boshuven-Turnieres“ haben wir diesmal auch ein internes Turnier der A-Jugend, Veteranen, Damen, Altherren, I. und II. Mannschaft durchgeführt, das großen Zuspruch fand. Mit gemixten Mannschaften konnte man sich kennen lernen, austauschen und hatte viel Spaß.

Fazit: auf alle Fälle im nächsten Jahr wiederholen.

Die Verbindung ‚Haldern-POP‘ und ‚HSV‘ wird mit dem diesjährigen Festival wieder ein Stück weit enger werden mit der ‚Frühstücks-idee‘ von Werner Aleweiler, wobei den Festivalgästen im Lindenstadion die Möglichkeit eines Duschbades mit Frühstück angeboten werden soll. Außerdem werden sich die Spieler und Funktionäre am Aufbau des Festivals beteiligen.

Der SV Haldern wächst und wächst, er hat nun 17 Jugendmannschaften und 6 Seniorenteams. Diese Fülle findet sich in kaum einem unserer Nachbarvereine.

Die Umkleidekabinen und die beispielbare Fläche im Lindenstadion hat ihre Kapazitätsgrenze teilweise überschritten. Die Platzpflege wird immer schwieriger, die Mittel immer knapper und in Zukunft ist absehbar, dass wahrscheinlich diese Aufgabe von der Stadt komplett auf die Vereine übergeht.

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haltern Tel.: 02850 / 935292	
--	---	--

Muss man nicht langfristig bereits jetzt über eine Spielfläche nachdenken, die auch wieder diesseits der Bahnlinie („Betuwe-Linie“) liegen könnte?

Für die jetzige Saison ist der Aufstieg klar erklärtes Ziel, aber kein Muss. Von den neuen Trainern versprechen wir uns hauptsächlich das Formen einer intakten Gemeinschaft, die nichts erschüttern kann. Alles übrige kommt dann von alleine!

Am 13. August 2006 fand unser diesjähriges Vereinsfest im Lindenstadion statt. Der Hauptgedanke hierbei war für uns vom Fußball ein abteilungsübergreifendes Familienfest zu feiern, an das man sich gerne zurück erinnert! Außer dem Getränkewagen, Grill, Kaffeeteria und einem Süßigkeitenstand waren eine Hüpfburg, ein Soccer-Court und eine Fußball-Tennisanlage aufgebaut. Es fanden Fußballspiele unserer Jüngsten statt, die Step-Aerobic-Gruppe der Turnabteilung hat getanzt, es konnten diverse Spielgeräte ausprobiert werden und Seifenblasen konnten zum Himmel schweben. Somit hoffe ich, war für jung und alt etwas dabei, eben für die ganze Familie.

Den Bericht möchte ich nicht beenden ohne mich recht herzlich bei allen zu bedanken, die den SV Haltern und unsere Arbeit mit ihrer Hilfe unterstützt haben, besonders natürlich bei meinen „Mitsreitern“ Dieter Bauhaus und Ludger Messing für die ich auch stellvertretend diese Worte zu unserer Arbeit, unseren Gedanken und Zielen geschrieben habe!

Mit sportlichen Gruß für die Fußballabteilung
 Dietmar Middendorf

P.S. Bei allen Zielen vergessen wir nicht
„Auch der weiteste Weg beginnt mit dem ersten Schritt“
(von einem schlauen Kopf, dessen Namen ich vergessen habe)



**HOLZBAU
SCHWEERS
G M B H**



Zimmerei • Fenster
Eigenheime im
Holzrahmenbau

Hagebuttenweg 2a
46459 Rees-Haldern

Telefon
0 28 50 - 57 81

**KFZ-Meisterbetrieb
Ludger Schaffeld**



- * Reparaturen aller Fabrikate
- * Dekra Prüfstützpunkt
- * Abgasuntersuchung
- * Unfallinstandsetzung
- * Autoglas
- * Porsche Service
- * An- und Verkauf

Haldern
Am Bahndamm 7
46459 Rees
Tel.: 02850/1370
Fax: 02850/5963
Mob.: 0172 2006856
Mail: Kfz.Schaffeld@web.de

HÄSEL - BOLLMANN GBR

**Metalltechnik
Edelstahlverarbeitung
Schweißfachbetrieb**

Am Bahndamm 5
46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850 - 90 11 19
Fax: 02850 - 90 14 88
bhaesel@web.de



Bedburg-Hau
Kleve
Emmerich
Alpen
Geldern
Tönisvorst
und:

Kaufen, wo die Profis kaufen.

Bauzentrum Hussmann

**Bahnhofstr. 9
46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850 / 91420
Fax: 02850 / 914222**

Wir sind Ihr Partner für
alle Dachdecker- und
Klempnerarbeiten

JOH. 
BOLLWERK
BEDACHUNGEN / GMBH

**ORFFSTRASSE 9
46459 REES-HALDERN
TEL. (02850)409 - FAX (02850)1641**



Floristik - Grabpflege - Gartenpflanzen

**Blumen-Center
Cornelissen**

**Haldern, Am Bahndamm 4, Tel.: 02850/7859
Haldern, Lindenstr. 1a, Tel.: 02850/374
Mehrhoog, Bahnhofstr. 104, Tel.: 02857/3747**



*Wir machen mehr
aus Blumen!*

Biwak der SV Haldern-Veteranen und des Spielerfrauen-Kegelclubs „Einer steht immer...“

Es war schon beeindruckend, bei diesem Treffen dabei sein zu können. Ihr Veteranen/innen, ihr „altgedienten, verdienstvollen ehemaligen Mitarbeiter“, ihr hattet das gut gemacht!

Das Lagerfeuer-Ambiente passte zum Wetter. Beides trug sicher zum guten Gelingen bei. Die Bedienung (SV Haldern Damen) machte ihre Sache freundlich, umsichtig, einfach gut! Die Tombola war überaus reichhaltig von der Halderner Geschäftswelt bestückt. Echte Sponsoren hatten finanziell die Heißluftballon-Sonderfahrt ermöglicht. Der Sieger dieses Hauptpreises, unser alter Sportkamerad Heinz Meier, geht am Sonntag, 13. August 2006, zum Abschluss unseres Vereinsfestes mit Sondergenehmigung ab Lindenstadion in die Luft. Er wird begleitet von der Kegelclub-Präsidentin Gisela Messing und unserem Ehrenspielführer Egon Tenbruck (bzw. bei Verhinderung vom Kassierer Karl-Heinz Kohlrausch).



Die „profilhafte“ Bedienung



Geht „in die Luft“: Heinz Meier

	Blumen von Jupp Telaak immer frische Schnittblumen 46459 Rees-Haldern, Lohstr. 8, Tel.: 02850/233
---	--

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	---	--

Über zwei Sitzplätze auf der Viktoria-Tribüne in der Veltins-Arena beim Spiel Schalke 04 – Bayern München freuen sich Gisela und Heinrich Messing. Und auch alle anderen Tombolapreise, besonders die Verzehrgutscheine ließen Freude aufkommen. (Ein herzliches Dankeschön für die Spender-Freundlichkeit.)

Das Akkordeon-Duo Eduard Kreyenbrink und Paul Tenbensen (Isselburg/Bocholt) spielte passend gekonnt auf und hatte neben den alten Fußballliedern auch andere Veteranen-Songs im Repertoire. Die Trompetensoli von Karla Kitzer (Tochter von Klaus und „Kleintje“ Spengler) in der Dämmerung bei einem korrekt gesicherten Lagerfeuer und bei stimmungsvoller Kerzenromantik mit dem abschließenden gemeinsamen „Was die alten Linden rauschen...“ ging sogar an bestimmte Gefühle!



Das Akkordeon Duo

„Was die alten Linden rauschen...“



Und das Erscheinen vom alten Trainer-Ehepaar Margot und „Hennes“ Drechnik, von unserem Alt-Kassierer Jupp Geurtsen mit Lydia und der früheren Vereinswirtin Rita Bruckmann-Kniest ließ schon einige nostalgische Gedanken und Erinnerungen wach werden. Schön auch, dass unsere Rollstuhlfahrer Theo Stratmann mit seiner Frau Margret dabei sein konnten. Es war ein schöner Abend, dieser Biwakabend, ein Abend der altersgemäßen Freude, der Erinnerungen und teilweise auch der Nachdenklichkeit. Das Lichtermeer passte zur Stimmung...!

„Veteranen“ SV Haldern 1920 e.V.



W I R

waren ein Team !

W I R

sind ein Team !

W I R

wollen ein Team bleiben !

- WIR nennen uns „U 60“ (um die 60) !
- WIR hatten am 16.Juni 2006 unser einjähriges Bestehen.
- WIR sind mittlerweile 16 „Veteranen“
 (Originalübersetzung: altgediente, ehemalige,
 langjährige Mitarbeiter)
- WIR haben in diesem Jahr noch keinen Trainingsabend
 ausfallen lassen !
- WIR spielen nicht mehr um Punkte, haben aber umso
 mehr Freude und Erfolg.
- WIR spielen nicht nur Fußball, wir halten uns durch
 verschiedene Sportspiele fit, gesund und munter.
- WIR haben nicht nur „Fußballer“ in unseren Reihen,
 sondern Sportbegeisterte.
- WIR sind zu sehen in dem 60-minütigen Film
 SV Haldern 1920 e.V.
 „Eine Trainingsstunde für Veteranen“.

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	---	--

- WIR** werden gefördert und begleitet von der Abteilung Freizeit - und Breitensport des Fußballverbandes Niederrhein e.V. .
- WIR** freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen will.
- WIR** treffen uns regelmäßig zu den Übungseinheiten: Donnerstags 19.00 Uhr im Lindenstadion oder in der Turnhalle am Motenhof.
- WIR** sind gut drauf in der Nachspielzeit und haben manchmal noch Kraft für die „dritte Halbzeit“.
- WIR** können noch die alten Fußball - und Vereinslieder und alle Strophen von „Was die alten Linden rauschen mir ins frohe Herz hinein...“ !
- WIR** haben noch/wieder eine Vereinswirtin (Gabi) und einen Vereinswirt (Jörg).
- WIR** begingen unser 40-jähriges Aufstiegsjubiläum als Nikolausfeier am 09.12.2005 mit unserem alten Trainer-Ehepaar Margot und Hennes Drecnik und vielen verdienten Alt-Veteranen/innen.
- WIR** halten guten Kontakt zum damaligen „Spielerfrauen“-Kegelclub „Einer steht immer“.
- WIR** feierten zusammen ein Sommer-Biwak am Lagerfeuer am 22.Juli 2006 im Lindenstadion.
- WIR** haben uns im „Lindenhof“ angemeldet für den 30.September 2006 zum Stengelte-Fest.
- WIR** arbeiten zusammen mit der BZGA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) für die Aktion „**Kinder stark machen**“.



Fußball Senioren

Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf
Feuerwehrstr. 18
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 935292



WIR unterstützen die Initiative
„FAIRSTÄNDNIS“
Menschenwürde achten - Gegen Ausländerhass.

WIR stehen - wenn gewünscht - unserem SV Haldern
mit Rat und Tat zur Verfügung.

WIR haben erkannt:
Der Fußballsport hat uns viel gegeben, wir sind
gefordert, etwas davon zurückzugeben.

WIR wünschen allen Aktiven im SV Haldern,
die sich bewegen,
und besonders allen Ehrenamtlichen,
die etwas bewegen wollen,
recht viel Erfolg !



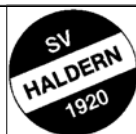
Eure „Veteranen - Truppe“





S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>



HOHE, RUNDE GEBURTSTAGE



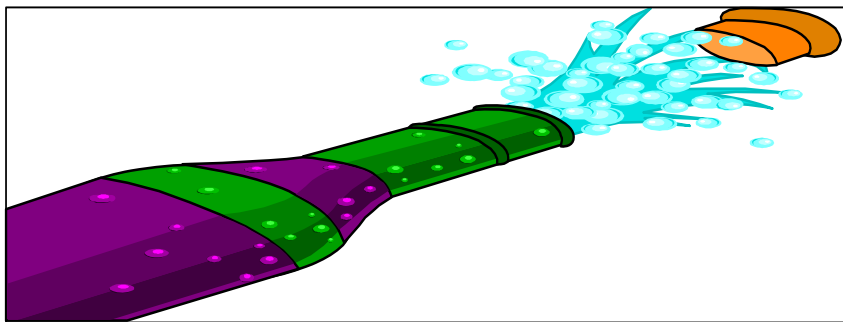
**Horst Daleske, 80 Jahre – Mine Bohm, 80 Jahre
Hilde Pierkes, 80 Jahre - Thea Ohligschlaeger, 80 Jahre**

Franz Schoettler, 75 Jahre

**Irmgard Kersten, 70 Jahre – Irmgard Tiggelbeck, 70 Jahre
Irma Kurzweil, 70 Jahre – Theresia Storm, 70 Jahre
Liesel Schoettler, 70 Jahre**

**Heinz Jansen, 65 Jahre – Norbert Ditges, 65 Jahre
Herbert Samplonius, 65 Jahre – Juergen Neuhaus, 65 Jahre
Winfried Stoewer, 65 Jahre – Adelheid Schlutz, 65 Jahre**

**Ihnen allen nochmals herzliche Glückwünsche
verbunden mit der Hoffnung auf stets beste Gesundheit.**





Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 1469



Das Sportangebot der Turnabteilung

Was	Wo und wann	Mit wem / Kontaktadresse
Sport, Spiel und Spaß für Kinder im Alter von 3 – 4 Jahren	Turnhalle am Motenhof, Haldern Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr	Carmen Kuppi, Tel.: 02850-5871 Schubertstr. 1, Rees-Haldern Dagmar Farber, Tel.: 02850-1469 Am Streuffenhof 7, Rees-Haldern
Sport, Spiel und Spaß für Kinder im Alter von 5 – 6 Jahren	Turnhalle am Motenhof, Haldern Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr	Carmen Kuppi, Tel.: 02850-5871 Schubertstr. 1, Rees-Haldern Dagmar Farber, Tel.: 02850-1469 Am Streuffenhof 7, Rees-Haldern
Sport, Spiel und Spaß (Nur im Rahmen der Offenen Ganztags-schule – OGATA -)	Turnhalle am Motenhof, Haldern Dienstag 14.00 – 15.00 Uhr	Carmen Kuppi, Tel.: 02850-5871 Schubertstr. 1, Rees-Haldern
Sport, Spiel und Spaß für Kinder des 1. und 2. Schuljahres (mit OGATA-Kindern)	Turnhalle am Motenhof, Haldern Dienstag 15.00 – 16.00 Uhr	Dagmar Farber, Tel.: 02850-1469 Am Streuffenhof 7, Rees-Haldern
Sport, Spiel und Spaß für Kinder ab 3. Schuljahr	Turnhalle am Motenhof, Haldern Dienstag 16.00 – 17.00 Uhr	Monika te Stote, Tel.: 02850-1433 Zum Weiher 21, Rees-Haldern
Sport, Spiel und Spaß für Mutter, Vater, Kind	Turnhalle am Motenhof, Haldern Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr	Gabriele Kurzweil, Tel.: 02850-7994 Kämperdick 32, Rees-Haldern Henrike Middendorf, Tel.: 02850-935292 Feuerwehrstr. 18, Rees-Haldern
Step Aerobic	Turnhalle am Motenhof, Haldern Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr	Petra Messing, Tel: 0170-4073838 Feldstr. 31, Rees-Haldern
Rückengymnastik	Turnhalle am Motenhof, Haldern Freitag 18.00 – 19.00 Uhr	Ursula Tabatt, Tel.: 02851-588879 Wasserstr. 5a, Rees
Gymnastik für Frauen	Turnhalle am Motenhof, Haldern Montag 18.30 – 19.30 Uhr	Theresia Storm, Tel.: 02850-7156 Bachstr. 8, Rees-Haldern

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	--	--

Das Sportangebot der Turnabteilung

<i>Was</i>	<i>Wo und wann</i>	<i>Mit wem / Kontaktadresse</i>
Gymnastik für Frauen	Turnhalle am Motenhof, Haldern Dienstag 20.00 – 21.00 Uhr	Marianne Gläser, Tel.: 02850-7745 Glockenkamp 3, Rees-Haldern
Gymnastik für Frauen	Turnhalle am Motenhof, Haldern Mittwoch 20.00 – 21.00 Uhr	Marga Terstegen, Tel.: 02851-7086 Vor dem Delltor 6, Rees
Volleyball Mixed	Turnhalle am Motenhof, Haldern Montag 19.30 – 22.00 Uhr	Ludger Lachnicht, Tel.: 02851-87354 Zum Marschfeld 10, Rees-Millingen
Volleyball Mixed	Turnhalle am Motenhof, Haldern Donnerstag 20.30 – 22.00 Uhr	Ludger Lachnicht, Tel.: 02851-87354 Zum Marschfeld 10, Rees-Millingen
Volleyball Frauen	Turnhalle am Motenhof, Haldern Freitag 19.00 – 20.30 Uhr	Annegret Böhling, Tel.: 02850-7556 Alte Heerstr. 32, Rees-Haldern

Spezialität:

Gaststätten- & Industriewäsche



46459 Rees-Haldern - Lindenstr. 9 - Telefon: 02850/204

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	--	--

Das Sportangebot der Turnabteilung

Was	Wo und wann	Mit wem / Kontaktadresse
Dance Aerobic	Kath. Jugendheim, Haldern Montag 10.00 – 11.00 Uhr	Dagmar Farber, Tel.: 02850-1469 Am Streuffenhof 7, Rees-Haldern
Dance Aerobic	Kath. Jugendheim, Haldern Dienstag 20.00 – 21.00 Uhr	Annette Kook, Tel.: 02850- 935639 Künnekestr. 11, Rees-Haldern Dagmar Farber, Tel.: 02850-1469 Am Streuffenhof 7, Rees-Haldern
Laufftreff: Für jedermann	Lindenstadion, Haldern Sonntag 10.00 Uhr	Herbert Mäteling, Tel.: 02850- 7898 Schubertstr. 5, Rees-Haldern
Laufftreff: Langlauf	Lindenstadion, Haldern Samstag 16.00 Uhr	Herbert Mäteling, Tel.: 02850- 7898 Schubertstr. 5, Rees-Haldern
Laufftreff: Für jedermann	Ehrenfriedhof, Turmallee Haldern Dienstag und Donnerstag 17.30 Uhr	Herbert Mäteling, Tel.: 02850- 7898 Schubertstr. 5, Rees-Haldern



Frank Schwarzkopf
 Markt 30
 46459 Rees
 Tel.: 02851-92880
 Fax: 02851-92882

Wir erfüllen jeden
 Reisewunsch, egal
 ob Bus, Schiff, PKW.
 Wir sind u.a. Partner von:





Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 1469



Traditionsveranstaltung



Zumindest einmal im Jahr wird „Danke“ gesagt.

(Blick in die Runde beim Abendessen für die fleißigen Helfer der Turnabteilung des SV Haldern)

„Es ist schon Tradition“ – so begrüßte der 1. Vorsitzende **Heinz Rutter** die erschienen fleißigen Helfer der Turn-abteilung zum jährlichen Abendessen. Ein Abend, an dem Dank gesagt werden soll für die Arbeit und das Engagement für den SV Haldern im letzten Jahr. So waren von den „Geladenen“ **Carmen Kuppi, Dagmar Farber, Christa Jocks, Gabriele Kurzweil, Henrike Middendorf, Petra Radtke, Ursula Tabatt, Theresia Storm, Marianne Gläser, Marga Terstegen, Ludger Lachnicht, Annegret Böhling, Monika te Stote, Herbert Mäteleing und Annette Kook** fast alle erschienen.

„Es ist nicht selbstverständlich“, so Rutter in seiner Ansprache weiter, „dass ihr euch in den Dienst des Vereins stellt“. Neben den Dankesworten gab er die Hoffnung zum Ausdruck, dass sich alle auch weiterhin für den SV Haldern engagieren und sich in der Abteilung wohl fühlen. Dieser Wunsch spiegelte sich auch in dem Geschenk wieder, was er noch jedem übergab: Eine CD mit „Wohlfühlmusik“.

Übrigens: Bei der Wahl des Lokals bleibt man im Ort. Jährlich wechselnd bedankt sich der SV Haldern so bei seinen Sponsoren aus dem Gastronomiebereich mit diesem Besuch.

	Tennis Abteilungsleitung: Winfried Stöwer Bachstr. 1 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 7191	
--	--	--

Stadtmeisterschaften

Da im vergangenen Jahr, beim Erscheinen unserer Vereinsnachrichten die Stadtmeisterschaften im Tennis noch im vollen Gange war, möchte ich nun die Gelegenheit wahrnehmen einen kurzen Rückblick vorzunehmen.



An den Wochenenden 01-04 und 08-11. September 2005 fanden die Stadtmeisterschaften im Tennis auf der Anlage des SV Haldern statt. Bei guter Resonanz und hervorragendem Wetter wurden in insgesamt 18 Konkurrenzen 107 Spiele ausgetragen.

Es war auch sportlich eine, für die Tennisabteilung des SV Haldern, erfolgreiche Veranstaltung. Alleine 5 Stadtmeister und 4 zweite Plätze wurden vom Ausrichter gestellt.

Hier noch einmal die Ergebnisse im Einzelnen.

Bei den Bambinis siegte Anne Kurzweil vor Alexander Aryus im Spielmodus jeder gegen jeden. Juniorinnen-Stadtmeister wurde Tabea Denter gegen Lena Scholten und bei den Mädchen siegte Anna Schomaker gegen Eva-Lotte Gottwein mit 6:2 und 6:2. Die genannten Spielerinnen sind alle beim Blau-Weiss Rees aktiv.

Im Jungen-Einzel setzte sich Nico Frömmgen von den Tennisfreunde Haffen-Mehr mit 6:2 und 6:2 gegen Christoph Denter Blau-Weiss Rees durch. Das Finale im Junioren-Einzel wurde zu einer reinen vereinsinternen Angelegenheit. Es siegte Wilhelm Möllenbeck 6:3 6:3 gegen Christofer Möllenbeck beide vom SV Haldern.

	Tennis Abteilungsleitung: W infried S t ö w e r Bachstr. 1 46459 Rees - Haltern Tel.: 02850 / 7191	
--	--	--

Bei den Damen 30 kam es ebenfalls zu einem rein Halderner Duell. Meisterin wurde hierbei Astrid Jansen, die ihre Vereinskameradin Gaby Kurzweil 3:6; 6:3 und 6:1 besiegte. Auch das Halderner Damen 30-Doppel mit Ingeborg Dibowski/Gaby Kurzweil siegte 6:4 4:6 6:3 gegen Bergisa und Hildegard Eyting von Blau-Weiss-Rees.

In der Konkurrenz Mixed offen setzten sich Kirsten und Arndt Zelle von den Tennisfreunden Haffen-Mehr 6:2 6:1 gegen unsere Halderner Vertretung Juliane Schulten/Wilhelm Möllenbeck durch.

Erste im Mixed 40 wurden Petra Schneider/Dietmar Beyer von Fortuna Millingen, die ihre Gegner Ilse und Dietmar Dohm von Blau-Weiss Rees mit 6:2 6:4 in die Schranken verwiesen.

Herren-Einzel Titelträger in 2005 wurde Christoph Rehm. Er siegte 6:3 6:3 gegen Marcus Eyting beide von Blau-Weiss Rees.

Bei den Herren 30 triumphierte Klaus Kurzweil vom SV Haltern mit einem 2:6 6:4 6:1 gegen Rainer Zelle von den Tennisfreunden Haffen-Mehr.

In der Klasse Herren 40-Einzel schaffte es schließlich Stefan Glowicki von den Tennisfreunden Haffen-Mehr, sich mit 7:6 und 6:2 gegen Herbert Lichter von Blau-Weiss Rees durchzusetzen.

Die Herren 50-Einzel Final-Paarung lautete Hans Karpa von den Tennisfreunden Haffen-Mehr gegen Jürgen Seidel von Blau-Weiss Rees. Leider konnte diese Finale wegen einer Verletzung von Jürgen Seidel nicht ausgespielt werden. Hans Karpa somit Stadtmeister der Herren 50.

Ausgetragen wurde jedoch die Konkurrenz der Herren 55. Hier kam es wieder zu einem rein Halderner Finale. Hierbei setzte sich Bernhard Sackers mit 7:5 6:3 gegen Klaus Jacoby durch.

Bei den Herren 60/65 setzte sich Theo Hommen 6:1 6:2 gegen Alfred Neudenberger beide Blau-Weiss Rees durch.

QUELLE.
www.quelle.de

Bestellen ohne Risiko

Wir helfen und beraten beim Aussuchen und Bestellen.
 Sie können die Ware bei uns abholen und aus- oder anprobieren.
 Kauf und Bezahlung erfolgt nur bei Gefallen.
 Kein Porto, keine Versandkosten.

— JSG —

Jürgen Schmitt Glas

Lindenstr. 1
 46459 Rees-Haltern
 Tel.: 02850/416610

Ideen aus Glas

*Spiegel - Tischplatten - Duschen
 Ganzglastüren - Geschenkartikel*

	Tennis Abteilungsleitung: Winfried Stöwer Bachstr. 1 46459 Rees - Haltern Tel.: 02850 / 7191	
--	--	--

Beim anschließenden Herren-Doppel hatte die Paarung Christoph Rehm/Ingo Schröder mit 7:5 6:0 gegen Andreas und Dietmar Dohm, alle Blau-Weiss Rees, die Nase vorn. Im Herren 40-Doppel siegten das Duo Stefan Glowicki/Jürgen Engels der Tennisfreunde Haffen-Mehr) 6:2 6:2 gegen Michael Schomaker/Axel Breuer von Blau-Weiss Rees. Stadtmeister im Herren 50-Doppel sind Dietmar Dohm/Hein Eyting von Blau-Weiss Rees, die sich 6:3 6:4 gegen Harry Herrmann/Gerd Schwedler von den Tennisfreunden Haffen-Mehr durchsetzten.

Für die Mannschaftswertung ergab sich somit folgende Platzierung:

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. Blau Weiss Rees | 480 Punkte |
| 2. SV Haltern | 388 Punkte |
| 3. Haffen-Mehr | 241 Punkte |
| 4. Millingen | 138 Punkte |

Es waren allesamt spannende und sportlich faire Wettkämpfe, die am Sonntagnachmittag mit den Siegerehrungen und Pokalüberreichungen im Clubheim des SV Haltern endeten. Die anschließende Abschlussfeier nutzen die Aktiven noch für einige Stunden des gemütlichen Beisammensein.

Klaus Lümers
 Sportwart SV Haltern 1920 e.V.
 Tennisabteilung

Head and Hair

Isselburger Str. 2b
46459 Rees-Haltern
Tel.: 0 28 50 / 41 69 23



info@head-and-hair.de • www.head-and-hair.de

Homepage ? Internet ? SV Haldern ?

Sie möchten mit Ihren Fähigkeiten den Verein bei der Entwicklung und Pflege der Homepage unterstützen ???

Wir suchen auch Personen, die sich für die dauerhafte Pflege und Einbringung von Informationen, Spielergebnissen, Spielberichten etc. aus den einzelnen Abteilungen verantwortlich zeigen.

Durch ihre Mitarbeit soll es uns gelingen den SV Haldern im Medium der Zukunft informativ zu repräsentieren.

Es soll eine aktuelle Anlaufstation für alle Internetnutzer insbesondere Vereinsmitglieder entstehen.

Ansprechpartner:

Heinz Rutter,

Thomas Fischer,

Alte Heerstr. 26

Plentenhof 11a

Tel. 02850/7569

Tel. 02850/1572



Tennis
Abteilungsleitung: Winfried Stöwer
Bachstr. 1
46459 Rees - Haltern
Tel.: 02850 / 7191



Tennissaison 2006

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde auch in diesem Jahr unsere Platzanlage unter der Aufsicht von Volker Karnath, durch den Einsatz und Eigenleistung einiger Mitglieder hervorragend hergerichtet.



Volker Karnath und Helmut Reuter (von links)



Werner Börgers

	Tennis Abteilungsleitung: Winfried Stöwer Bachstr. 1 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 7191	
--	--	--

In diesem Jahr wurden erstmals wieder 4 Mannschaften für die Medensaison gemeldet. Zu den bereits aktiven Damen 30, Herren 40 und Herren offen, meldete sich auch eine junge Damen-Mannschaft für die 1 Damen offene Klasse.

1 Damen

Zu unser aller Freude belegte diese Mannschaft in ihrem ersten Jahr einen ausgezeichneten

5 Platz von 8 Mannschaften. Neben der Mannschaftsführerin Johanna Wolbring spielten noch Juliane Schulten, Melanie Grönke, Ilona Tepferdt, Sandra Mümken, Corinna Boland Anna-Maria Ostendorp, Melissa Ebberts und Carolin Wolbring.



stehend von links:Sandra Mümken, Juliane Schulten, Johanna Wolbring, Ilona Tepferdt
kniend von links: Carolin Wolbring, Corinna Boland

	Tennis Abteilungsleitung: Winfried Stöwer Bachstr. 1 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 7191	
--	--	--

Damen 30

Unsere Damen 30 Mannschaft um Spielführerin Ingeborg Dibowski erspielte in diesem Jahr in der Bezirksklasse B einen hervorragenden 3Platz. Obwohl man die zweitplatzierte Mannschaft TuS Drevenack auf deren Anlage mit 5:4 besiegen konnte, reichte es aufgrund des neuen Punktsystems des TVN nicht zum zweiten Platz.

1. Herren

Unsere Herren Mannschaft offene Klasse in der Besetzung:

Daniel Stevens, Lars Rosenboom, Tim Goris, Jochen Lihs, Jörn Rosenboom, Klaus Kurzweil und Wilhelm Möllenbeck haben in der Bezirksklasse C mit einem 4. Platz von 6 Mannschaften ebenfalls die Klasse gehalten.



stehend von links:Lars Rosenboom, Klaus Kurzweil, Jochen Lihs, Daniel Stevens
kniend von links: Jörn Rosenboom, Wilhelm Möllenbeck, Tim Goris



Tennis
Abteilungsleitung: Winfried Stöwer
Bachstr. 1
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 7191



Herren 40



stehend von links: Alfred Dibowski, Georg Dibowski, Arno Kasparzak, Werner Börgers
kniend von links: Paul Goris, Klaus Lümers

In der Bezirksklasse D belegte die Mannschaft den fünften Platz von 6 Mannschaften und ist somit leider abgestiegen. Auch hier wurde der Vierte der Abschlusstabelle TC Wesel Büberich - sportlich bezwungen. Am letzten Spieltag konnten die Bübericher überraschender Weise gegen den 3ten Grün-Weiss Rhede – der mit einer 2. Garnitur antrat – gewinnen und zog somit in der Tabelle an unsere Mannschaft vorbei.

Klaus Lümers
Sportwart SV Haldern 1920 e.V.
Tennisabteilung



S V Haldern 1920 e.V.

Marienweg 13, 46459 Rees
Tel.: 02850/7715
<http://www.SV-Haldern.de>

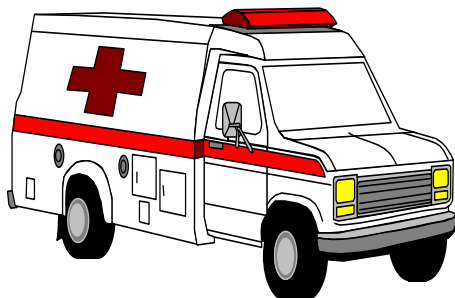


Die Sportversicherung

Bei einem Schadensfall rufen Sie bitte an:

Gisbert Meurs

Marienweg 13
46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850 / 7715



FISSER & SCHEERS

Ihr Volkswagenpartner in Emmerich



PKW



Audi

Service



Nutzfahrzeuge

Neu- u. Gebrauchtfahrzeuge
Nutzfahrzeuge
Kundendienst
Finanzierung
Versicherung u. Leasing

Sandbahn 9 - 46446 Emmerich - Tel. (02822)4075

www.fisser-scheers.de - www.volkswagen-emmerich.de - info@fisser-scheers.de

Toll renoviert von Opti-Maler-Partner!



Aus- und einräumen, putzen und saugen. Wir mußten uns wirklich um nichts kümmern. Diesen tollen Service können wir nur empfehlen!

malerburgschat



Burgschat GmbH
Malerei & Lackiererei
Fasanenweg 7
46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850/7339
Fax: 02850/7311

Sie wollen Werbepartner des SV Haldern werden ???

**Werbemöglichkeiten:
Bandenwerbung, Vereinsnachrichten,
bei unseren Handballern in der
Turnhalle Rees?
Oder vielleicht auf den
Spielankündigungsplakaten der
1. und 2. Fußballmannschaft**

**Sprechen Sie mit uns.
Wir informieren Sie über die vielfältigen Werbemaßnahmen
und deren Kosten.**

Ansprechpartner:

**Heinz Rutter,
Gisbert Meurs,
Thomas Fischer,
Joh. Verbücheln,**

**Alte Heerstr. 26
Marienweg 13
Plentenhof 11a
Auenweg 1**

**Tel. 02850/7569
Tel. 02850/7713
Tel. 02850/1572
Tel. 02850/901333**

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Dagmar Farber neue Abteilungsleiterin Turnen

Auf der Mitgliederversammlung der Turnabteilung am 30.3.2006 wurde **Dagmar Farber** als neue Abteilungsleiterin Turnen gewählt. Sie tritt die Nachfolge von **Annegret Böhling** an, die nach 20 Jahren etwas kürzer treten möchte, nach wie vor aber als Übungsleiterin zur Verfügung steht. Unterstützt wird die Abteilungsleiterin weiterhin durch **Monika te Strote**, die sich um den organisatorischen Teil in der Abteilung kümmert. Der Vorstand des SV Haldern bedankt sich bei Annegret Böhling ganz herzlich für die hervorragende jahrelange Arbeit und wünscht der Nachfolgerin viel Glück!



Dagmar Farber



Monika te Strote



Annegret Böhling

Jeden Sonntag in Haldern geöffnet, von 8.00 - 11.30 Uhr, mit frischen Brötchen und Gebäck

Bäckerei-Konditorei
Jansen

Stehcafé
Täglich frisch!
50 Brot- und 25 Brötchensorten

Rees-Haldern, Bahnhofstr. 33 (mit Stehcafé), Tel.: 02850/301
 Filiale Rees-Haldern, im REWE-Markt, Tel.: 02850/1630
 Filiale Rees, Dellstr. 12 (mit Stehcafé), Tel.: 02851/3370
 Filiale Rees, Ecke Oldenkottstr./Empeler Str. Tel.: 02851/966240
 Filiale Haffen-Mehr, Heresbachstr. 19. Tel.: 02857/901666



Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 1469



Basketball – Hobby – Herren

An dieser Stelle möchten sich einmal die Basketballer des SV Haldern zu Wort melden. Ja, ihr lest / Sie lesen richtig. Diese Sportart wird auch in Haldern betrieben, und das schon immerhin seit ca. 15 Jahren.

Den Jugendlichen ab 15 aufwärts wurde damals die Möglichkeit gegeben sich einmal pro Woche in dieser Sportart zu betätigen und somit die Freizeit sinnvoll zu nutzen. Dieses fand aber quasi in Eigenregie statt, da kein geeigneter Trainer zur Verfügung stand.

Im Jahre 1993 wurde ich als damaliger Spielertrainer des TV Emmerich bzw. des Nachfolgevereins FK Basket Emmerich, von Reinhard Tiemann und einigen Jugendlichen angesprochen, ob ich die Truppe nicht übernehmen könne, und sagte spontan zu.

So wird seitdem regelmäßig jeden Freitag und mittlerweile auch Samstag unter meiner Regie Basketball gespielt.

Es handelt sich hierbei um eine reine Hobbytruppe, die nicht an dem Spielbetrieb teilnimmt.

Es wird aber trotzdem eifrig gespielt bzw. „geballt“, wenn auch „nur“ **„just for fun“!**
Oder eben drum!



	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haltern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Die Gruppe setzt sich sowohl aus Jugendlichen als auch aus Erwachsenen zusammen. Von den ersten „Ballern“ sind im Übrigen heute noch ein Teil dabei und es kommen zudem immer wieder neue Sportbegeisterte hinzu. Hierzu sei angemerkt, das sogar schon einige Talente, die auch noch in unserer Basketballtruppe aktiv sind, sich beim FK Basket Emmerich bzw. TV Bocholt etabliert haben und erfolgreich in der Landes- bzw. Bezirksliga spielen!



Da ich des Öfteren angesprochen werde, ob man in Haltern Basketball spielen kann, habe ich mich bewogen gefühlt, diesen Bericht zu verfassen und hoffe gleichzeitig auf entsprechende Resonanz. Wer sich angesprochen fühlt, sich einmal in dieser Sportart zu betätigen, ist dazu jederzeit herzlich willkommen. Dieses können einerseits Fortgeschrittenere sein, die bereits in der Schule mit dieser Sportart in Berührung gekommen sind, sei es durch den allgemeinen Sportunterricht oder sogar durch Basketball-Leistungskurse, oder aber auch pure Anfänger, denen allerdings das Wort Sport kein Fremdwort sein sollte. Das Einstiegsalter unserer Gruppe liegt **ab 15 Jahren** aufwärts.

Mit sportlichen Grüßen

Heinke Kalkwarf

Trainingszeiten:

Freitag 15.30 – 17.00

Samstag 15.00 – 17.00

Ansprechpartner:

Herr Heinke Kalkwarf, 02850 / 7818 oder 0171 / 5034153



Neues aus der Turnabteilung

Neben den normalen Übungsstunden und den Weihnachtsfeiern der einzelnen Gruppen, gab es keine besonderen Highlights im vergangenen Jahr.

Die Step-Aerobic-Gruppe unter der Leitung von Petra Messing hat regen Zulauf bekommen, so dass zu den bereits vorhandenen 10 Steppern noch weitere 10 dazugekauft werden mussten.

Aufgrund zahlreicher Anfragen, ob nicht im Vormittagsbereich etwas für die Fitness getan werden kann, entstand im April 2006 eine Dance-Aerobic-Gruppe am Montag morgen im Saal des katholischen Jugendheimes. Jede® interessierte ist zum Schnuppern herzlich willkommen.

Besonders erwähnenswert ist es, dass wir so viele fortbildungsfreudige Übungsleiter haben, so z.B. Henrike Middendorf, die im Herbst 2005 ihre Übungsleiter – B – Ausbildung (Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter) erfolgreich abgeschlossen hat. Weitere Fortbildungen gab es im Fitnessbereich.

Eine wenig erfreuliche Tatsache ist, dass die Stunden beim Kinderturnen (Eltern- Kind sowie Kleinkinder) überfüllt sind, so dass leider lange Wartelisten entstanden sind. Ein vorübergehender Aufnahmestopp war erforderlich, um weiterhin effiziente Stunden anbieten zu können.



Bild links:
Oben Anke Farber
Unten Linda Peters
und Annemarie te Loh

Bild rechts:
Linda Peters





Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haltern
Tel.: 02850 / 1469



v.l.n.r.: Loreen Meier, Lea Michels,
Jacob Isting, Niclas Heynen



v.l.n.r.: Annemarie te Loh, Loreen
Meier, Lea Michels



Annemarie te Loh und Lea Michels

Mit Christa Jocks hat uns im letzten Jahr leider eine erfahrene Übungsleiterin verlassen. 14 Jahre lang hat sie mit viel Freude für die Halderner Grundschüler schöne Sportstunden gegeben. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Abschließend bedanken wir uns noch bei allen Übungsleitern, engagierten Eltern, kleinen und großen Turnern.

Mit sportlichem Gruß,
Dagmar Farber



Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haltern
Tel.: 02850 / 1469



„Volkslauf mit großer Zukunft“

dies schrieb der Rheinische Post in ihrem Artikel vom 26.06.06 über den 4. Halderner Volkslauf

Viel Lob erhielten die Organisatoren des diesjährigen Volkslaufes, der zum ersten Mal als reine Laufveranstaltung ausgetragen wurde.

Teilnehmerrekord

Wieder ist es gelungen, die Teilnehmerzahl zu steigern. Nach 282 Anmeldungen im Jahre 2005 konnte der Lauftreff in diesem Jahr 370 Teilnehmer begrüßen, wobei es sehr erfreulich ist, das auch Anmeldungen aktiver Laufvereine außerhalb der näheren Umgebung und der Kreisgrenzen vorlagen, z. B. Marathon Dinslaken oder Leichtathletik Nütterden.

Zahlen, Daten, Fakten

Durch die EDV-technische Ausstattung sind natürlich auch die Auswertungsmöglichkeiten gestiegen, hier die interessantesten Informationen aus der Teilnehmerstatistik:

Lauf	Anzahl	Weiblich	Männlich	Kinder	Erwachsene
12 km	204	47	157	6	198
Jedermann	73	22	51	17	56
Nordic-Walking	17	11	6	1	16
Walking	13	8	5	0	13
1.000 m Schüler	38	17	21	38	0
400 m Bambini	25	9	16	25	0
Summe	370	114	256	87	283

Viele Neuerungen beim „Internationalen“ Volkslauf

Bei der vierten Auflage des Halderner Volkslaufes gab es etliche Neuerungen, die auch allesamt eine positive Resonanz fanden. So wurde in Zusammenarbeit mit der Firma „taf-timing“ eine chipgesteuerte elektronische Zeiterfassung eingesetzt. Im Zieleinlauf gab es neben Mineralwasser für die Läufer Vitamine in Form von frischem Obst. Erstmals wurde ein Schüler- und Bambinilauf durchgeführt und es gab eine neue attraktiv gestaltete Urkunde mit Motiven aus Haltern (Ev. Kirche, Dorfpumpe, Kath. Kirche, Doppeladler) und einem Landschaftsbild des Reeser Meeres.

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haltern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Traditionell ist es beim Halderner Volkslauf sehr warm, daher wurde der 12 km Lauf bereits um 9.30 Uhr gestartet. In diesem Jahr kam noch eine drückende und schwüle Luft hinzu, die alle Teilnehmer noch einmal zusätzlich forderte. DLV - Starter Kurt Koch aus Isselburg schickte die 204 Teilnehmer pünktlich auf die bestens präparierte Strecke um das Reeser Meer. Mit dabei waren auch Läufer aus den Niederlanden sowie ein Pärchen aus Hawaii, die zu Besuch in Haltern waren und sich spontan entschlossen hatten, mitzulaufen. Der Halderner Volkslauf hat dadurch den Zusatz „Internationaler Volkslauf“ sicherlich verdient. Wegen der Hitze waren 2 Wasserstellen, nach ca. 4,5 km und 9 km, eingerichtet worden. Einige Läufer mussten dem heißen Wetter Tribut zollen, so dass der Malteser Hilfsdienst erste Hilfe leisten musste, was aber schnell und hervorragend gelang.

Um 11.00 Uhr startete unser Schirmherr Dr. Bruno Ketteler den 5 km Jogginglauf und ging gleich selber mit auf die Strecke. Er erreichte in hervorragenden 24:44 Min. das Ziel. Man kann sagen: „Wir haben einen sehr sportlichen Bürgermeister, auch wenn er abends zuvor noch den Deutschen Sieg bei der Fußball-WM ausgiebig gefeiert hat.“ Danach ging es schlag auf schlag weiter! Der erste Start eines 1.000 m Schülerlaufes begann um 11.50 Uhr. Zweieinhalb Runden mussten die 38 Schülerinnen und Schüler im Stadion abspulen. Um 12.00 Uhr folgte der erste Bambinilauf mit 25 Kids. Dank der schnellen Arbeit unseres Organisationsbüros konnte um 12.30 Uhr mit der Siegerehrung begonnen werden, die von Bürgermeister Dr. Bruno Ketteler, dem 1. Vorsitzenden des SV Haltern Heinz Rutter sowie der Abteilungsleiterin der Turnabteilung Dagmar Farber vorgenommen wurden. In diesem Jahr gab es auch besonders viele Preise für die Sieger. Für die Sieger der Läufe sowie in der Altersklassenwertung des 12 km Laufes gab es jeweils ein Marathonbrot der Bäckerei Jansen, ein Handtuch von der Niederrheinischen Kies- und Sandbaggerei, sowie eine Mütze der Firma Novoferm. Im nächsten Jahr wird es eine Tombola in Verbindung mit der Startnummer geben, so dass auch jeder Läufer die Chance hat, einen Preis zu ergattern.

Wieder neue Bestzeiten über 12 km und 5 km

Hatten wir im letzten Jahr eine Bestzeit von 41:55 Min., so wurde sie von Thomas Seelen aus Rees in diesem Jahr in einem packenden Finish mit Stefan Losch (TUSEM Essen) auf 40:59 Min. verbessert, nur das warme Wetter hat eine noch bessere Zeit verhindert. Unser Vorfahrer auf dem Fahrrad hatte teilweise eine Geschwindigkeit von ca. 20 km/h auf dem Tacho. Aus der Region waren damit die derzeit schnellsten Läufer bei unserem Volkslauf am Start. Der Sieg beim 5 km Jogginglauf blieb in Haltern, mit der hervorragenden neuen Streckenbestzeit von 17:42 Min. gewann Stefan Schaffeld vor Erik Börgers (17:50 Min.) ebenfalls aus Haltern. Erik hatte am Tag zuvor noch um die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften über 1.500 m gekämpft. Alle Läufer wurden im Ziel von den zahlreichen Zuschauern mit einem herzlichen Applaus empfangen.

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

„Highlight“ Schüler- und Bambinilauf

Ein „Highlight“ waren die in diesem Jahr erstmalig ausgetragenen Schüler- und Bambiniläufe. Auf der 400 m Bahn im Stadion gingen 38 Schülerinnen und Schüler auf die Strecke und wurden euphorisch von den Zuschauern in der „Südkurve“ angefeuert. Es gewann bei den Schülerinnen Anne Kurzweil in 3:39 Min. vor Maria Otten (3:41 Min.) und Johanna Reichmann (4:02 Min.). Bei der Schülern gewann Steffen Mölder in 3:53 Min. vor Alexander Niesbach (4:02 Min.) und Valentin Verbücheln (4:08 Min.). Danach gingen die Bambinis auf die Strecke. Vom **Clown „Kaput-Nix“** aufgewärmt, vorbereitet und angespornt und teilweise von den Eltern begleitet gingen die 25 Bambinis auf die Stadionrunde. Als die Bambinis auf den letzten Metern vor dem Zieleinlauf waren, brodelte die Stimmung in der „Südkurve“, so dass allen Beteiligten der Lauf sicherlich lange in Erinnerung bleibt. Gewonnen hat Alexander Paus (1:36 Min.) vor Florian Böing (1:40 Min.) und Kristoffer Recha (1:40 Min.). Die ersten drei bekamen Pokale, aber auch alle anderen Bambinis erhielten eine Medallie und gingen mit leuchtenden Augen von der Siegerehrung zurück. Beide Läufe waren eine tolle Bereicherung für die Veranstaltung und sind zukünftig nicht mehr wegzudenken.

Trotz bester EDV gab es bei der Siegerehrung eine kleine Panne durch einen Übertragungsfehler bei einer Nachmeldung. Beim Schülerlauf stimmten Startnummer und Meldebogen von Anne Kurzweil nicht überein, so dass es zu einer falschen Ehrung kam. Dies konnte schnell geklärt werden, so dass der Siegerpokal auch vom Bürgermeister an Anne Kurzweil übergeben werden konnte.



	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Sponsoren

Vielen Dank unseren Sponsoren, die uns in immer zahlreicher Form unterstützten, daher möchte ich sie hier an dieser Stelle auch ausdrücklich noch einmal nennen, da ohne diese Hilfe die Organisation in diesem Umfang für den Lauftreff nicht möglich gewesen wäre.

Niederrheinische Kies- und Sandbaggerei GmbH, Rees

Volksbank Emmerich – Rees

Bäckerei Michael Jansen, Haldern

Obst- und Gemüsehandel Jürgen Winter, Haffen

Sanitärbetrieb Theo Ehringfeld, Isselburg

Walter Konnik, Kaffeemaschinen, Isselburg

Organisationsteam und Helfer

Seine Feuertaufe als Organisationschef hat Jürgen Recha erfolgreich bestanden, aber auch die bewährte Organisationsform aus dem letzten Jahr, hat dazu beigetragen, dass der Aufwand auf mehrere Schultern verteilt werden konnte. Hier im einzelnen die Aufgabenverteilung des Organisationsteams:

Organisationsleitung > Jürgen Recha, Herbert Mäteling

(Organisation, Sponsoring, Öffentlichkeitsarbeit, Stadionsprecher usw.)

Strecke > Freddy Thielemann, Andreas Braam

(Beschilderung, Wasserstellen, Sicherungsteam, Vor- und Nachfahrer usw.)

Organisationsbüro > Lothar Nienhuysen, Rainer van Edig, Hermann Terhorst

(EDV, Internet, Anmeldung, Zeiterfassung, Auswertung, Urkunden, usw.)

Stadion > Gisbert Meurs, Ludger Elting

(Auf- und Abbau im Stadion, Parkplatzorganisation, Beschilderung, Wasserstelle usw.)

Bewirtung > Dagmar Farber, Monika te Strote

(Bierwagen und Cafeteria, usw.)

Eine gute Veranstaltung kommt jedoch nicht ohne ehrenamtliche Helfer aus. Wie im letzten Jahr hat uns eine große Zahl (67 Helfer) wieder freiwillig unterstützt, allen dafür ein ganz **herzliches Dankeschön**. Ob in der Cafeteria, im Bierwagen, am Wasserstand, bei der Anmeldung und Zeiterfassung, im Organisationsbüro, beim Wertmarkenverkauf, am Lautsprecher, als Sicherungsteam, als Streckenposten oder Vor- und Nachfahrer, alle waren mit Freude bei der Sache und haben damit der Veranstaltung die besondere Atmosphäre verliehen.

Auch die Feuerwehr Haldern (Absperrung an der B 8), die Stadt Rees (Herrichtung der Strecke, Parkplätze, Absperrgitter für den Vorplatz usw.) und der Malteser Hilfsdienst, der aufgrund des heißen Wetters auch fünf Einsätze hatte, haben uns hervorragend unterstützt, ein herzliches Dankeschön dafür.

Änderungs- vorschläge ?

**Ihnen missfällt etwas an dieser Ausgabe
der Vereinsnachrichten ???**

oder

Haben wir alles richtig gemacht ???

**Für eine kurze Mitteilung wären wir sehr dankbar. Teilen Sie
uns Ihre Ideen oder Vorschläge mit.**

**Wir sind dankbar für jede Art von Resonanz auf diese
Vereinsnachrichten.**

**Gerne werden wir versuchen Ihre Eingaben bei der Ausgabe des
nächsten Jahres zu berücksichtigen.**

Ansprechpartner:

Heinz Rutter,	Alte Heerstr. 26	Tel. 02850/7569
Gisbert Meurs,	Marienweg 13	Tel. 02850/7713
Thomas Fischer,	Plentenhof 11a	Tel. 02850/1572
Andreas Praast,	Oberstadt 35	Tel. 02851/7289



Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haltern
Tel.: 02850 / 1469



Danke!



Streckenposten



Malteser



Küche und Cafeteria



Bierwagen



Anmeldung



Zielkanal



Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haldern
Tel.: 02850 / 1469



Organisationsbüro



Wasserstelle

Auf unserer Homepage www.lauftreff-haldern.de könnt ihr die Ergebnisse sowie Bilder des Volkslaufes unter dem Button „Volkslauf“ sehen.

-Lauftreffkoordinator-
Herbert Mäteling



LVM 
Versicherungen

Wir halten Ihnen
den Rücken frei!

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und Vermögensaufbau:

Gisbert Meurs

Isselburger Str. 12a, 46459 Rees-Haldern
Tel.: 02850/901152 - Fax: 02850/901153
www.lvm.de/g.meurs
Mo-Fr.: 9-12 u. 15.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Turnen
Abteilungsleitung: Dagmar Farber
Am Streuffenhof 7
46459 Rees - Haltern
Tel.: 02850 / 1469



Neue Marathonis beim Lauftreff



Die erfolgreichen Marathonis in Düsseldorf

Der Lauftreff des SV Haltern hat wieder ein ereignisreiches Jahr hinter sich. Neben der Teilnahme an vielen Laufveranstaltungen hat sich auch das Vereinsleben weiter gefestigt und es hat sich eine verschworene Läufergemeinschaft gebildet, deren Ziel es ist, laufen gemeinsam zu erleben. An dieser Stelle Kurzberichte zu den wichtigsten Ereignissen:

Jahresrückblick am 13.01.2006

Am 13.01.06 traf sich der Lauftreff wieder zum geselligen Jahresrückblick im Vereinsheim. Freddy Thielemann präsentierte eine Bildershow per Beamer, an der alle ihre helle Freude hatten. Herbert Mäteling lies noch einmal das Jahr Revue passieren und stellte die Leistungen der einzelnen Läufer heraus. Mit kohlehydratreichen Getränken und Verneblern klang der gelungene Abend fröhlich aus.

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Düsseldorf Marathon am 07.05.2006

Schwerpunkt der Aktivitäten lag in diesem Jahr bei der gemeinsamen Vorbereitung für den Marathon in Düsseldorf.

Am 01.11.05 traf sich eine Gruppe von 17 Aktiven im Vereinsheim um sich nach einen gemeinsamen Trainingsplan der Herausforderung Marathon zu stellen, darunter 5 Marathon – Novizen. Als erstes wurde in langsamen Läufen (ca. 6 Minuten pro Kilometer) die Ausdauer verbessert. Ab Februar ging es in einem speziellen 12 Trainingswochenplan darum, Schnelligkeit, Ausdauerfähigkeit und Wettkampfhärte zu trainieren. Dabei wurden Trainingsläufe bis zu 35 km absolviert, um so die Angst vorm Marathon zu verlieren. Als Referenzlauf wurde der Lauf um das Reeser – Meer regelmäßig von allen Teilnehmern mit einer Herzfrequenz von 130 gelaufen, so konnte jeder seine persönliche Fitnessverbesserung feststellen. Zum Schluss der Vorbereitung wurde ca. 60 – 80 Kilometer in der Woche gelaufen. Alle fieberten dem Marathon entgegen, hatten lange Zeit bei kalten Trainingstemperaturen daraufhin gearbeitet. Doch am 07.05.06, oh Schreck, war der bisher wärmste Tag des ganzen Jahres, in der Mittagszeit bis zu 27 Grad. Die Zielzeiten wurden reduziert und der Marathon locker angegangen. Der Marathon in Düsseldorf war sehr gut organisiert und es waren genug Getränke an der Strecke vorhanden. Besonders gefreut haben sich die Teilnehmer über die Unterstützung von Gisbert Meurs und Andreas Messing sowie ihren Familien, die die Läufer begleitet haben. Alle kamen glücklich und nicht kaputt ins Ziel und waren von dem Erlebten einfach fasziniert. Für die viele Vorbereitungs- und Motivationsarbeit erhielt Herbert Mäteling einen goldenen Schuh und einen Geschenkgutschein, wofür ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken möchte.

Zum Schluss noch die hervorragenden Ergebnisse:

Am schnellsten unterwegs war Marathon-Novize Detlef Sprenger (Jg.1960) mit einer hervorragenden Zeit von 3:39:03 Std., aber auch die anderen Novizen waren schnell. Andreas Braam (Jg. 1963) knackte gleich bei seinem ersten Marathon die „Vier-Stunden-Grenze“ mit 3:58:00 Std., Willi Alders (Jg. 1953) erreichte das Ziel in 4:23:39 Std., Jürgen Recha (Jg. 1966) in 4:25:02 Std. und Senior Karl Tausche (Jg. 1935) im Alter von 71 Jahren in 4:28:29 Std., der damit sechster in seiner Altersklasse wurde.

Persönliche Bestzeiten stellten Andreas Tenbrock (Jg. 1963) mit 3:39:18 Std., Christoph Hengstermann (Jg. 1959) mit 3:48:44 Std. und Lothar Nienhuysen mit 3:57:07 Std. auf, die damit alle unter der magischen „Vier-Stunden-Grenze“ blieben.

Dagmar Farber (Jg. 1965) erreichte das Ziel in guten 4:13:54 Std. und wurde damit 44 in ihrer Altersklasse. Die beiden erfahrenen Marathonläufer Freddy Thielemann und Herbert Mäteling mussten nach einer guten Halbmarathonzeit von 1:42:00 Std. den Marathon auf der zweiten Strecke wegen der Hitze und gesundheitlicher Probleme leider abbrechen.

	Turnen Abteilungsleitung: Dagmar Farber Am Streuffenhof 7 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 1469	
--	---	--

Halderner Volkslauf am 25.06.2006

Der Halderner Volkslauf „Rund um's Reeser Meer“ am 25.06.06 war ein voller Erfolg und scheint sich im Laufkalender fest zu etablieren (hierzu ausführlicher Bericht an anderer Stelle). Dem Lauftreffteam unter Leitung von Jürgen Recha, das sich seit Januar 06 regelmäßig getroffen hat, sowie allen ehrenamtlichen Helfern noch einmal herzlichen Dank.

Neue zusätzlichen Trainingszeiten

Der Lauftreff des SV Haldern trifft sich regelmäßig zu folgenden Zeiten:

Samstags	16.00 Uhr Vereinsheim (langer Lauf ca. 1.45 Uhr)
Sonntags	10.00 Uhr Vereinsheim
Dienstags	17.30 Uhr Ehrenfriedhof
Donnerstags	17.30 Uhr Ehrenfriedhof

Herbert Mäteling
 -Lauftreffkoordinator-



Michaele Kisters

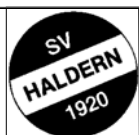
Lindenstr. 1, 46459 Rees-Haldern, Tel.: 02850/1099

Lotto ▪ NKL ▪ Rubbellotterie ▪ Tabakwaren ▪ Tageszeitungen ▪
 Handy-Karten ▪ DB-, NIAG-, VRR-Fahrkarten ▪
 Foto+Film-Service ▪ Glückwunschkarten



**S V Haldern 1920 e.V.**

M a r i e n w e g 13, 46459 Rees
T e l.: 02850/7715
h t t p : / / w w w . S V - H a l d e r n . d e

**SV HALDERN 1920 E.V.**www.sv-haldern.de

Abteilung	Position	Name	Strasse	Ort	Telefon
Hauptvorstand	1. Vorsitzender	Heinz Rütter	Alte Heerstr. 26	46459 Rees-Haldern	02850-7569
	1. Geschäftsführer	Gisbert Meurs	Marienweg 13	46459 Rees-Haldern	02850-7715
	1. Kassierer	Thomas Fischer	Plentenhof 11	46459 Rees-Haldern	02850-1572
	2. Vorsitzender	Werner Syberg	Op de Schapdick 22A	46459 Rees-Haldern	02850-1212
	2. Geschäftsführer	Reinhard Tiemann	Feuerwehrstr. 22	46459 Rees-Haldern	02850-7234
	2. Kassierer	Andreas Praast	Oberstadt 35	46459 Rees	02851-7289
	Beisitzer	Bernhard Hasel	Bachstr. 12	46459 Rees-Haldern	02850-7235
	Beisitzer	Ludger Otten	Künnekestr. 8	46459 Rees-Haldern	02850-901548
	Beisitzer	Friedhelm Rosenboom	Brucknerstr. 1	46459 Rees-Haldern	02850-1248
	Beisitzer	Andreas Scheepers	Heresbachstr. 22	46459 Rees-Mehr	02857-577
	Beisitzer	Johannes Verbücheln	Marienweg 1	46459 Rees-Haldern	02850-901333
Fußballabteilung	Abteilungsleiter	Dietmar Middendorf	Feuerwehrstr. 18	46459 Rees-Haldern	02850-935292
	Kassierer	Ludger Messing	Lerchenweg 6	46459 Rees-Haldern	02850-935054
	Beisitzer	Dieter Bauhaus	Halderner Feld 24	46459 Rees-Haldern	02850-7382
	Jugendleiterin	Marianne Engenhorst	Kämperdick 35	46459 Rees-Haldern	02850-370
	Stellvertreter	Norbert Otten	Weissdornweg 2	46459 Rees-Haldern	02850-5919
	Geschäftsführer	Werner Aleweiler	Marienweg 4	46459 Rees-Haldern	02850-7237
	Kassierer	Claus Seegers	Apfeldornweg 17	46459 Rees-Haldern	02850-5958
	Vereinsheim		Weseler Landstr. 200	46459 Rees-Haldern	02850-5736
Turnabteilung	Abteilungsleiterin	Dagmar Farber	Am Streuffenhof 7	46459 Rees-Haldern	02850-1469
	Org.-Leitung	Monika te Strote	Zum Weiher 21	46459 Rees-Haldern	02850-1433
Tennisabteilung	Abteilungsleiter	Winfried Stöwer	Bachstr. 1	46459 Rees-Haldern	02850-7191
	Kassierer	Bernhard Sackers	Am Spielberg 5	46419 Isselburg	02874-2238
	Jugendsportwartin	Ingeborg Dibowski	Driersfeld 1	46459 Rees-Haldern	02850-1216
	Sportwart	Klaus Lümers	Turmallee 2	46459 Rees-Haldern	02850-1018
Handballabteilung	Abteilungsleiter	Bernhard Schäfer	Kopernikusstr. 3	46459 Rees	02851-2867
	Stellvertreter	Andreas Praast	Oberstadt 35	46459 Rees	02851-7289
	Jugend-/Frauenwart	Christian Schulze-Boing	Groiner Kirchweg 39a	46459 Rees	02851-966512

Interesse an der organisatorischen Vereinsarbeit ???

**Sie haben Spaß am Vereinsleben und
wollen den Verein ehrenamtlich im
organisatorischen Bereich
unterstützen ???**

**In Anlehnung an Ihre Interessen und Fähigkeiten ist
vielleicht eine Möglichkeit gegeben, Sie in unsere
Arbeit einzubinden.**

Sprechen Sie uns an

Ansprechpartner:

**Heinz Rutter,
Gisbert Meurs,
Thomas Fischer,
Andreas Praast,**

**Alte Heerstr. 26
Marienweg 13
Plentenhof 11a
Oberstadt 35**

**Tel. 02850/7569
Tel. 02850/7713
Tel. 02850/1572
Tel. 02851/7289**

8 Jugendmannschaften gingen an den Start

In der vergangenen Spielzeit 2005/2006 gingen wir mit 8 Jugendmannschaften in die Saison.

Unsere jüngste Mannschaft bildete die gemischte F-Jugend. Die Mannschaft erfreute sich auch in der letzten Saison eines regen Zulaufes, so das Ewald Bückler als Trainer und seine Betreuer jede Menge zu tun hatten. Es gab Tage wo mehr als 20 Jungen und Mädchen in der Halle standen und die Grundkenntnisse des Handballs erlernen wollten, wobei hier allerdings immer noch der Spaß am Sport im Vordergrund stand. Da in dieser Altersklasse noch keine Meisterschaft ausgespielt wird, kann man aber anhand der 7 gewonnenen, 2 unentschiedenen und 5 verlorenen Spiele sagen, das die Mannschaft einen guten Platz in der Tabelle belegt hätte.

Die gemischte E-Jugend wurde in der letzten Saison von Jan Schneider trainiert, der von Vätern, die in „alten“ Handballzeiten des SV Haltern gespielt haben, unterstützt wurde. Es ist sehr erfreulich zu sehen, das auch über Jahre hinweg immer noch eine Bindung zum Handball besteht und das jetzt sowohl in der F-, als auch in der E-Jugend die nächste Generation nachrückt. In der Tabelle belegte unsere gemischte E-Jugend leider den letzten Platz mit 7:29 Punkten, aber um so erfreulicher war es, dass zumindest die letzten drei Heimspiele gewonnen wurden. Wir hoffen, dass sich in der nächsten Saison dieser positive Trend fortsetzt und ein besserer Tabellenplatz belegt werden kann.

In der Altersklasse der D-Jugendlichen hatten wir sowohl eine Mädchen, als auch eine Jungen Mannschaft. Besonders die von Frank Nehling und Maria Bucksteeg trainierten Mädchen überraschten hier mit einem ersten Platz in der Kreisklasse. Am Ende der Saison stand lediglich eine Niederlage, aber dafür elf Siege, zu Buche.

Die Abschlusstabelle führten sie mit 22:2 Punkten und 195:115 Toren an. Auf diesem Wege noch mal mein Glückwunsch an die Mannschaft.

Bei der männlichen D-Jugend, welche von Christian Bucksteeg betreut wurde, gab es in der abgelaufenen Saison viele Höhen und Tiefen. Das gesteckte Saisonziel, eine Platzierung im oberen Tabellenbereich, konnte leider nicht erreicht werden. Zum Schluss reichte es aber immerhin noch zu einem siebten Tabellenplatz mit 12:24 Punkten. Diese Platzierung war angesichts der Spielstärke in dieser Gruppe, es spielte unter anderem der Westdeutsche Meister des Vorjahres mit, ein achtbares Ergebnis. Leider hat Christian Bucksteeg nach der Saison sein Traineramt in dieser Mannschaft niedergelegt, doch er wird uns in der nächsten Saison als Betreuer der B-Jugend erhalten bleiben.

Einen zweiten Platz konnte die von Stefan Seesing trainierte männliche C-Jugend erreichen. Mit 20:8 Punkten und 379:297 Toren mußte sich die Mannschaft lediglich einer anderen Mannschaft geschlagen geben. In der Mannschaft spielten: Carsten Wenzel, Arne

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	--	--

Mende, Tobias Heimann, Dennis Buil, Markus Fischer, Tobias Brücker, Markus Scholten, Nils Peters, Matthias Schuba, Tarik Engert. Ich gratuliere der Mannschaft zu dieser starken Saisonleistung und hoffe dass sie auch in der B-Jugend in ihrer Gruppe ein Wort mit sprechen kann.

Bei den B-Jugendlichen verlief die Saison im Bereich der männlichen Jugend nicht so gut. Die Mannschaft belegte zum Ende der Saison ohne einen einzigen Sieg den letzten Tabellenplatz. Trotzdem ist positiv hervorzuheben, dass die Mannschaft trotz teilweise deutlicher Niederlagen, nicht aufgegeben hat und zu allen Spielen angetreten ist. Mein Dank auch noch an Otto Schnurr, der für die vergangene Saison noch mal als „Notnagel“ eingesprungen ist, obwohl er seine Tätigkeit als Trainer dieser Mannschaft für beendet erklärt hatte.

Die weibliche B-Jugend, trainiert von Sybille Böhmer, konnte in der vergangenen Saison einen zweiten Platz in der Kreisliga belegen. Am Ende erreichte sie 20:8 Punkte und 238:198 Tore. Des weiteren spielte die Mannschaft nach der Saison noch die Aufstiegsrunde zur Oberliga, wo der Mannschaft aber leider der Aufstieg verwehrt blieb. Es spielten Birte Schnurr, Hannah Bisdorf, Imke Zellerhoff, Janine Uckert, Katrin Bucker, Lina Blaswich, Marnie Scheibel, Nadine van der Maaten, Sandra Müngersdorf, Saskia Zey, Stephanie Bucker und Valerie Terhorst mit.

Zu guter letzt nahm auch noch eine männliche A-Jugend am Spielbetrieb teil. Die von mir, Christian Schulze-Böing, trainierte Mannschaft, konnte die ganze Saison nie das erreichen, was wir uns vorgenommen hatten. Am Ende der Spielzeit konnte mit 2:26 Punkten und 242:447 Toren nur der letzte Platz erreicht werden. Nichts desto trotz hoffe ich, dass die Mannschaft aus dieser Saison gelernt hat und den Spaß am Handball trotz der teilweise herben Niederlagen nicht verliert. Es spielten mit: Benedikt Giesen, Manuel Höfer, Tobias Holzum, Marcel Krüger, Tobias Limbach, Tobias Lonscher, Peter Sinnwell, Waldemar Zech, sowie Spieler der männlichen B-Jugend, die unsere personelle Situation etwas besser aussehen ließen. Dies waren: Bennet Schnurr, Alexander Keusgen und Jan Niklas Schöninger..

HOTEL <i>Lindenhof</i> INH. JÖRG SCHWEER RESTAURANT	GUT BÜRGERLICHE KÜCHE AB 18 UHR DOPPELZIMMER MIT DUSCHE, WC, TELEFON, TV GESELLSCHAFTSRAUM VON 20-80 PERSONEN ÖFFNUNGSZEITEN: 10.30-13.30 U. 17.00-1.00, DIE. RUHETAG 46459 REES-HALDERN, ISSELBURGER STR. 3 TEL. 02850/91 32-0 / FAX 91 32-50
--	--

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	--	--

Nach Abschluss der Saison stand wie jedes Jahr unser Turnier in Heythuysen, Holland, an. Hier nahmen wir wieder mit einigen Jugendmannschaften teil. Ich glaube dieses Turnier war wieder ein voller Erfolg, da hier auch nicht die Gemütlichkeit zu kurz kam. Für das nächste Jahr würde ich mich freuen wenn noch mehr Jugendliche hieran teilnehmen würden. Loben möchte ich an dieser Stelle das Organisationsteam, welches sich jedes Jahr um die Getränke, das Essen und die vielen anderen Dinge die nun mal zu einem Zeltwochenende gehören, gekümmert haben.



	Rat für 's Rad VERLEIH, VERKAUF, REPARATUR Klosterstr. 25, 46459 Haltern Tel. 02850-212
---	---

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	--	--

Als weitere Aktivität wäre da noch, dass unsere F-Jugend erstmalig ein kleines Turnier mit befreundeten Mannschaften ausgerichtet hat, welches ein großer Erfolg war. Ich hoffe, dies lässt sich in der nächsten Saison wiederum verwirklichen und vielleicht findet die eine oder andere Jugendmannschaft hieran auch Gefallen und führt im nächsten Jahr etwas Ähnliches durch, um die Durststrecke bis zur neuen Saison, zumindest ein bisschen zu verkürzen.

Zum Schluss bleibt mir nur noch der Ausblick auf die nächste Saison. Wir werden mit sieben Jugendmannschaften in die Saison gehen. Wer Interesse am Handballsport hat und wissen möchte, ob auch eine Mannschaft in seiner Altersklasse am Spielbetrieb teilnimmt, kann mich gerne unter 02851/966512 anrufen. Wir freuen uns über jeden neuen Spieler oder Interessenten.

Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison 2006/2007 und verbleibe mit sportlichem Gruß
 Christian Schulze-Böing, Jugendwart Handball



Mode für die ganze Familie

EIN RIESEN ANGEBOT MIT STARKER MARKENMODE ERWARTET SIE.

HIER STIMMEN AUSWAHL, QUALITÄT UND BERATUNG.

MODEHAUS
tangelder
 HALDERN REES & MEHRHOOG

KLOSTERSTR. 1 • 46459 REES - HALDERN • TEL. 02850/209

P "KEIN PROBLEM BEI UNS"



Handball
Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer
Kopernikusstr. 3
46459 Rees
Tel.: 02851 / 2867



PRESSESPIEGEL



Jenny Ledwon (Mitte) und ihre Kolleginnen des Handball-Landesligisten HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg hielten gegen den Tabellenführer aus Oberhausen lange Zeit gut mit.

Heimsieg der HSG-Damen ist Pflicht

AM NIEDERRHEIN. Durch den nervenaufreibenden 18:17-Sieg zuletzt in Hiesfeld haben sich die Handball-Damen der HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg in der Landesliga mittlerweile auf den vierten Rang vorgekämpft. Am morgigen Samstag (17 Uhr) empfängt das Team von Trainerin Sybille Bömer in der Halle im Schulzentrum Isselburg den Tabellenachten DJK Styrum.

„Im Hinspiel haben wir uns nicht gerade clever angestellt und mit einem Tor gewonnen. Zu Hause ist ein Sieg Pflicht“, so Bömer, die wieder auf Inge Rattaj zählen kann. Fehlen wird nur Katja Verhoeven.

„Diese Leistungsschwankungen muss man meiner jungen Mannschaft nachsehen. Wichtig ist, dass sie immer wieder aufsteht“, so Bömer. (an)

HSG-Reserve ist erster Kreisliga-Spitzenreiter

NIEDERRHEIN (him) Die zweite Mannschaft der HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg hat in der Handball-Kreisliga einen optimalen Saisonstart erwischt. Der Gastgeber war gegen den TuS Lintfort II von Beginn an drückend überlegen und behielt am Ende mit 30:21 (15:8) die Oberhand. Damit ist die HSG-Reserve erster Tabellenführer der neuen Spielzeit.

Die Schützlinge von Trainer Ulrich Heweling legten ein hohes Tempo vor und verschafften sich schnell einen Vorsprung. Mit gelungenen Varianten in der Offensive riss die HSG II immer wieder Lücken in die gegnerische Deckung und sorgte für klare Verhältnisse. „Das war eine überzeugende Leistung. Allerdings ist Lintfort schwächer einzustufen, als in der Vorsaison“, meinte Heweling.



Ulrich Heweling führt mit der HSG II die Tabelle an. FOTO: ARCHIV

HSG II: Hardering, Johann – Heikers (2), Nehring (5), Becker (2), Neijenhuis (2), Schneider (5), Krüger (5), Schulze-Böing (2), Filipovic (4), Lonscher (1), Nibbeling (2).



Abteilungsleitung:

Handball

Bernhard Schäfer
Kopernikusstr. 3
46459 Rees
Tel.: 02851 / 2867



HSG-Reserve gewinnt Verfolgerduell

AN RHEIN UND ISSEL. Im Kreisliga-Verfolgerduell setzte sich die HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg II mit 22:20 gegen den TV Jahn Hiesfeld III durch. Die HSG führte das ganze Match über, wurde im Gefühl eines sicheren Sieges aber nachlässig. Zudem dezimierten einige Zeitstrafen den Kader, so dass Hiesfeld wieder aufschließen konnte. Gegen Ende des Spiel besann sich die HSG aber und konnte das Spiel nach Hause schaukeln. „Der Sieg geht in Ordnung“, freute sich Trainer Ulrich Heweling.

HSG II: Hardering, Hövelmann – Hekers (2), Nehring (3), Theyssen, Andre Becker (11/4), Marks (3), Schneider (1), K. Buil (3), Krüger, Bahl (1), Lonscher (2), Schulze-Röing

HSG muss zur frühen Stunde ran

HANDBALL / Schwarz-Schützlinge treten Sonntag um 11.30 Uhr bei der DJK Tura Styrum an.

AM NIEDERRHEIN. Lange Diskonächte sind für die Landesliga-Handballer am heutigen Samstagabend sicher nicht angebracht. Denn am morgigen Sonntag ertönt bereits um 11.30 Uhr der Anpfiff zum Auswärtsspiel bei DJK Tura Styrum.

Die HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg hofft gegen den Tabellenneunten auf Zählbares: „Wir rechnen uns dort etwas aus“, sagt Spielführer Thomas Zey über den Gegner, der nur zwei Zähler vor den Vereinigten von Trainer Werner Schwarz rangiert. Zey selber verletzte sich am vergangenen Sonntag an der Wade, die ihn auch gestern noch ein wenig zwickte. Doch er ist zuversichtlich: „Bis Sonntag wird es wohl wieder gehen.“ Das gilt auch für Heinz Bernd Böing, der zuletzt nur geschwächt mitspielen konnte.

Die Akteure der Handballspielgemeinschaft wollen vor



HSG-Coach Werner Schwarz in seinem Element. (Foto: Kruck)

allem besser verteidigen. „35 Gegentore wie zuletzt sind einfach zuviel“, so Zey. (jok)

„Die Punkte wiederholen“

HANDBALL / HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg muss am Sonntag bei Adler Bottrop ran.

MICHAEL SCHWARZ

AN RHEIN UND ISSEL. 33 Tore kassierte die HSG Haldern/Mehrhoog/Isselburg am letzten Spieltag bei der Niederlage in heimischer Halle gegen den TV Biefang. „Einfach zu viele“, monierte Robert Boers. Der Trainer erwartet deshalb, dass seine Schützlinge im Gastspiel beim Tabellenvierten DJK Adler 07 Bottrop deutlich besser in der Defensive stehen. „Wir dürfen uns nicht überrennen lassen, müssen eine hohe Laufbereitschaft und Einsatzwillen zeigen und vor allem immer auch für den Nebenmann in die Bresche springen.“

Knackpunkt für Robert Boers ist zum einen, dass es seiner Mannschaft gelingen muss die offensive 5:1-Dekkung des Gastgebers auszuhebeln und

zweitens mit Bernd Scholl den gefährlichsten Bottroper Rückraum-Akteur in den Griff zu bekommen. Boers will mit „Schneller Mitte“ sowie erster und zweiter Phase außerdem möglichst oft zu einfachen Toren in der Landesliga-Partie kommen, die am Sonntag um 16.45 Uhr in der Berufsschule Bottrop (Gladbecker Straße 81) angetroffen wird.

Sofern nicht kurzfristig etwas passiert, kann Boers seinen kompletten Kader einsetzen. „Wir haben gegen Biefang zwei Punkte verloren, die wir eigentlich eingeplant hatten, die wollen wir uns nun in Bottrop wiederholen“, so Boers. Und dass dies durchaus möglich ist, hat das Hinspiel gezeigt. Da schlug die Handball-Spielgemeinschaft den kommenden Gegner mit 20:18.



Die Offensleistung der HSG stimmte zuletzt, die Abwehrarbeit muss dagegen besser werden. (Foto: kj)



H a n d b a l l
Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer
Kopernikusstr. 3
46459 Rees
Tel.: 02851 / 2867



HSG will ohne Trainerin noch einmal siegen

AM NIEDERRHEIN. Mit dem Duell der „Langnamenteams“ geht die Saison in der Handball-Landesliga der Damen am Samstag zu Ende. Um 18.15 Uhr empfängt die HSG Haltern/Mehrhoog/Isselburg in der Dreifachsporthalle Rees die HSG Vennikel/Rumeln-Kaldenhausen. Mit kompletter Besetzung will das Team zum Abschluss noch einmal einen Sieg feiern – allerdings fehlt Trainerin Sybille Bömer. Sie betreut zeitgleich die B-Mädchen beim Oberliga-Qualifikationsspiel gegen BW Dingden. Ihren Platz auf der Bank nimmt Silke Schnelting ein. (T. K.)

25:23-Sieg! HSG-Herren jubeln in Friedrichsfeld

HANDBALL / Schwarz-Team feiert wichtigen
Auswärtserfolg im Kampf um den Klassenerhalt.

AM NIEDERRHEIN. Einen enorm wichtigen 25:23 (13:10)-Auswärtssieg feierten die Landesliga-Handballer der HSG Haltern/Isselburg/Mehrhoog beim punktgleichen SV Friedrichsfeld. Durch den doppelten Punkterfolg verschafften sich die Vereinigten etwas Luft im Abstiegskampf.

„Wir haben aus einer sicheren Deckung eine konzentrierte Mannschaftsleistung geboten“, nannte HSG-Spielführer den Hauptgrund für den Erfolg in der Fremde. Nur zu Beginn des Spiels hatten die Akteure von Trainer Werner Schwarz einen Rückstand wegzustücken, danach führten sie bis auf den kurzzeitigen Ausgleich zum 22:22 das gesamte Spiel über. In der Schlussphase wur-

den Jörg Böwing und Daniel Rathmer zu den Matchwinnern: Zunächst verhinderte Torhüter Böwing, der zuvor bereits mehrere Siebenmeter pariert hatte, mit einer tollen Parade das 24:24 und im Gegenzug stellte Angreifer Rathmer mit dem 25:23 den Endstand her.

Trainer Werner Schwarz war mit der Leistung seines Teams sehr zufrieden. Kann die HSG in den nächsten Spielen an diese Leistung anknüpfen, dürfte der Landesliga-Klassenerhalt schon bald in trockenen Tüchern sein.

HSG: Dischek, Böwing – Böing (7), Zey (5), Jocks (1), Fehleemann (3), Langenbach (1), Baier (2/1), Weber (1), Nehling (2), Rathmer (3). (jok)

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	---	--

Landesliga ! Landesliga !

Dieser Freudenruf tönte zum Ende der Saison 2005 / 2006 Mitte Mai durch die Reeser-, Isselburger- und Mehrhooger Hallen. Sowohl die 1. Herren- als auch die 1. Damenmannschaft hatten das gesteckte Saisonziel – den Klassenerhalt – geschafft. Gratulation an beide Mannschaften, verbunden mit einem von Herzen kommenden Dankeschön!

Senioren Herren:

Die 1. Herrenmannschaft erlebte Höhen und Tiefen im Verlauf der Saison 2005 / 2006. In der Landesliga. Gruppe 3, hatten es die Spieler und der Trainer der 1. Mannschaft nicht leicht. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft war sehr schwankend – mal „himmelhochjauchzend“, mal „zutodegetrückt“. Die Folge war eine zunehmende Entfremdung zwischen den Spielern der Mannschaft und ihren Trainer Robert Boers, der über Jahre eine gute Trainerarbeit sowohl beim SV Haldern als auch bei der HSG Haldern-Isselburg-Mehrhoog „abgeliefert“ hatte. Ende Januar sah sich Robert Boers veranlasst, dass Traineramt zurückzugeben, da er keine Perspektive mehr sah, um mit der 1. Männermannschaft harmonisch und erfolgreich weiter arbeiten zu können. Der SV Haldern und die HSG Haldern-Isselburg-Mehrhoog schulden Robert Boers großen Dank für seine Tätigkeit als Trainer und Spieler. Als neuer Trainer konnte für die 1. Herrenmannschaft Werner Schwarz, der diese Mannschaft bereits vor einigen Jahren als Trainer geleitet hatte, gewonnen werden, bis zum Saisonende als Trainer zu fungieren. Mit den Spielern und seinen eigenen Ehrgeiz schaffte er das „Wunder vom unteren Niederrhein“ – den Klassenerhalt in der Landesliga. Dank an alle Spieler, Trainer, Betreuer für die geleistete Arbeit.

Unsere 2. Männermannschaft unter ihrem Trainer Ulrich Heweling gebührt ebenso ein ganz großes „Dankeschön“. In der Kreisliga des Handballkreises Wesel – Kleve – Borken spielend errangen die Spieler und ihr Trainer Ulrich Heweling den 4. Tabellenplatz – eine beachtliche Leistung. Herzlichen Glückwunsch!! Damit etablierte sich unsere 2. Männermannschaft im oberen Drittel der Kreisliga. Dank an alle Spieler, an den Trainer, an die Betreuer der Mannschaft für die geleistete Arbeit.

Unsere 3. Herrenmannschaft unter der Regie von Clemens Hardering spielte in der 2. Kreisklasse einen „lockeren“, von „Spaß und Freude“ gekennzeichneten Handball. Im gesicherten, unteren Tabellendrittel platziert, versiegt die Spielfreude und gute Laune selten. Dank an alle Spieler, an den „Macher“ und an die Betreuer der 3. Männermannschaft.

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	---	--

Für die kommende Saison allen 3 Männermannschaften viel, viel Glück, aber auch Geduld und Spaß am Handballspiel.

Dank gebührt ebenfalls allen Spielerfrauen und –freundinnen, allen Kassieren – vor allem Herbert Samplonius, allen „guten und hilfsbereiten Geistern“ in der Kaffeeterria bei Bier und Würstchen. Ein Dank wird an Jürgen Schertes, an Ruth Heweling, an Heinz Schneider, an ihren Frauen gerichtet. Dank sagen möchte die Handballabteilung auch allen Sekretären, allen Zeitnehmern, allen Schiedsrichtern für ihren unermüdlichen Einsatz. Nicht vergessen werden sollten die Sponsoren, vor allem Opel Tiggelbeck und Wäscherei Syberg, die in der Dreifachturnhalle in Rees oder auf den Trikotsätzen der einzelnen Mannschaften in Augenschein treten. Danke für ihre großzügige Unterstützung! Zum Schluss möchte ich mich seitens der Handballabteilung beim Hauptvorstand unseres Vereines recht herzlich für die alljährliche, gute – schon 26 Jahre andauernde – Zusammenarbeit bedanken.

Anmerkung:

Martin Bucksteeg und Bernhard Neijenhuis haben es geschafft. Sie sind „Kaderschiedsrichter“ und dürfen bis zur Oberliga (Männer / Frauen) und sogar bis zur Regionalliga (Mädchen) pfeifen. Toll! Toll! Viel Glück und Erfolg wünschen euch die Handballer aus allen 3 Vereinen, sprich der HSG Haldern – Isselburg – Mehrhoog. Weitere Schiedsrichter sind seitens des SV Haldern: Holger van Dreuten – genannt Pele, Andreas Praast – genannt Andy und Der Senior der Abteilung Bernhard Schäfer – genannt???

Türen wieder schön ohne rausreißen! Türen und Rahmen nie mehr streichen! Renovieren heißt sparen! Für jede Tür geeignet – über 1.000 Modelle!	Den Küchen-Neukauf habe ich mir gespart! Mit neuen Fronten nach Maß! Für alle Küchen geeignet – ohne Dreck in 1 Tag!	Meine Treppe ist wieder neu – ohne rausreißen! Mit dem Stufe-auf-Stufe-System! Für jede Treppe geeignet – Echtholz oder Laminat!
PORTAS® Europas Tischlermeister Friedrich Kersting Renovierer Nr. 1		

46459 Rees-Haldern, Klosterstr. 28 - Tel. (02850)7302 - Fax 7304

	H a n d b a l l Abteilungsleitung: Bernhard Schäfer Kopernikusstr. 3 46459 Rees Tel.: 02851 / 2867	
--	--	--

Senioren Damen:

Die HSG – HIM spielte in der letzten Saison 2005 / 2006 mit 2 Damenmannschaften und zwar in der Landesliga und in der Kreisliga.

Die Landesligamannschaft unter ihrer Trainerin Sybille Bömer belegte in ihrer Spielklasse einen hervorragenden 5. Tabellenplatz. Der Trainerin, allen Spielerinnen und allen Betreuer/innen vielen, vielen Dank für den gezeigten und geleisteten Einsatz. Viel Glück und Erfolg in der Landesliga in der Saison 2006 / 2007. Einen besonderen Dank gebührt dem Sponsor der Damenmannschaften, Gerhard Oostendorp, aus Haldern, der „tatkräftig“ seit Jahren unsere Damenmannschaften unterstützt.

Unsere 2. Damenmannschaft, die in der Kreisliga spielt, wird von Kathleen Becker trainiert. Dank den Spielerinnen, der Trainerin, den Fans der 2. Damenmannschaft für ihren unermüdlichen Einsatz! Danken möchte ich auch den Spielerinnen und ihren Trainerinnen für die „harmonische“ Zusammenarbeit innerhalb der 1. und der 2. Damenmannschaften. Macht bitte weiter so. Der 2. Damenmannschaft unter ihrer Trainerin Kathleen Becker für die Saison 2006 / 2007 viel Erfolg.

Zum Schluss etwas in eigener Sache: 26 Jahre Handball haben Spaß gemacht, der Zahn der Zeit nagt an den Knochen der Kniegelenke, „Opas“ werden nicht immer benötigt, alles hat ein Ende – nur, wann kommt die Uhr zum Stillstand?; kommt Zeit – kommt Rat? Oder umgekehrt? Ich möchte schon jetzt allen, Mitgliedern der Handballabteilung ein gesundes, frohes, erfolgreiches Jahr 2007 wünschen. Macht's gut!

Bernhard Schäfer

	Bauunternehmung GmbH & Co. KG Alte Heerstr. 40 46459 Rees-Haldern Tel.: 02850/7677 Fax: 02850/5894
Meisterbetrieb seit 75 Jahren	
Ausführung von Maurer-, Beton u. Erdarbeiten. Autokranverleih!	

Damen wurden Stadtmeister



o. Reihe von l. nach r.: Jörn Rosenboom, Ludger Wüpping, Julia Kerkhoff, Anna Braam, Desiree Janßen, Eva Dierkes, Silvia Bucksteeg, Daniela Kerkhoff, Silvia Dierkes, Miriam Schlüß, Andrea Feldmann, Norbert Schlüß

u. Reihe von l. nach r.: Sarah Müggenborg, Sarah Verholte, Rebecca Schlüß, Anna-Maria Oostendorp, Susanne Wüpping, Claudia- Carina Beier, Sabrina Ziegner, Simone Terstegen

es fehlen: Annika van der Linde und Julia Börgers

Nach einigen Jahren Pause mit dem Damenfußball des SV Haldern wurde zum Saisonbeginn endlich wieder eine neue Damenmannschaft im SV Haldern gegründet. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der Anzahl der Spielerinnen konnten wir trotzdem mit der Saisonvorbereitung am 13.07.2005 beginnen. Die ersten Spiele verliefen zwar etwas holperich, jedoch stand der Spaß am Spiel immer an erster Stelle und wir haben uns nicht unterkriegen lassen. Nach einigen Spielen konnten wir unsere Leistung verbessern und haben den ein oder anderen Punkt gesammelt. So standen wir in der Halbzeittabelle auf dem 10. Platz.

In der Winterpause ging es dann in die Halle, wo wir uns auf die Stadtmeisterschaft und auf das Hallenturnier in Emmerich vorbereitet haben. Unser Training in der Halle hat sich gelohnt, denn wir konnten bei den Stadtmeisterschaften den SV Rees 1 und 2 in die Schranken weisen, sodass wir Stadtmeister wurden. Dies war einer unserer Höhepunkte in der Saison.



Danach ging es noch mal in Emmerich in die Halle, wo wir den 6. Platz belegten.

Die Rückrunde begann mit vielen Spielausfällen, da die Wetterverhältnisse zu diesem Zeitpunkt sehr schlecht waren. Doch dadurch haben wir uns nicht aus dem Rhythmus bringen lassen und haben gute Spiele gezeigt. So konnten wir gegen die Spitzengruppe Borussia Bocholt, Rees, GW Lankern und HSC Berg gute Leistungen erbringen. Bei diesen Spielen haben wir uns leider nicht durchgesetzt, da uns die nötige Spielerfahrung fehlte. Auch gegen die Mitkonkurrenten haben wir uns tapfer geschlagen und einige Siege eingefahren, sodass wir am Ende der Saison einen 10. Tabellenplatz erreichten.

Zum Abschluss der Saison haben wir noch an einem Kleinfeldturnier in Oeding teilgenommen, bei dem wir leider nicht über die Vorrunde hinweg gekommen sind. Am darauf folgenden Tag bestritten wir das erste Halderner Spaßturnier der Senioren. Die Mannschaften waren gemischt und bestanden aus Spielern und Spielerinnen der Damenmannschaft, 1. und 2. Mannschaft, Alten Herren, Veteranen und A- Jugend. Das Motto dieses Turniers war die WM 2006 in Deutschland. Es gab Mannschaften wie Schweden, Australien, Deutschland etc...Es hat riesen Spaß gemacht und sollte fester Bestandteil eines Sportjahres werden.

Im Laufe der Saison konnten wir uns über neue Spielerinnen der Mannschaft freuen: Julia Börgers, Sabrina Ziegner und Annika van der Linde haben sich uns angeschlossen. In der kommenden Saison werden uns Larissa Brömling, Denise Schertes und Franziska Hölker aus der U17 Mädchenmannschaft, sowie Ines Terhorst vom GW Lankern unterstützen.

Nun blicken wir in die Zukunft und erhoffen uns für die neue Saison weiterhin spielerische Verbesserungen und als Folge davon einen einstelligen Tabellenplatz.

	Fußball Senioren Abteilungsleitung: Dietmar Middendorf Feuerwehrstr. 18 46459 Rees - Haldern Tel.: 02850 / 935292	
--	--	--

Doch wir haben ja nicht nur Fußball gespielt, sondern auch einige Ausflüge und Feiern gehabt. So fing es im Dezember 2005 mit der Nikolausfeier im Vereinsheim an. Dann ging es zum Weihnachtsmarkt nach Essen.

Nach schweren Spielen haben wir uns durch kalte Getränke und Pizzen im Vereinsheim gestärkt. Dabei sind wir unserer Pizzeria "LA ROMA" in Haldern, die uns Sporttaschen zur Verfügung gestellt hat, treu geblieben. Auch bei Susanne und Ludger Wüpping, die in Mussum wohnen, konnten wir uns nach schweren Spielen in Bocholt erholen. Auf diesem Weg noch mal vielen Dank.

Zum Abschluss der Saison und mit einem Gruß in die Sommerpause haben wir eine Fahrradtour zur Xantener Nordsee gemacht mit einem abschließenden Grillabend bei Anna Braam.



Dabei haben wir die Spielerin des Jahres 2005/2006 Silvia Dierkes gewählt. An diesem Abend hat uns sehr gefreut, dass unsere Sponsorin Andrea Feldmann, die uns mit neuen Trikots ausgestattet hat, anwesend war.

P.S.: Wer Interesse hat die Damenmannschaft des SV Haldern zu unterstützen, sei es als Spielerin oder als Betreuer/ Trainer und Sponsor, kann sich bei Norbert Schlüsß 02850/1006 oder Dietmar Middendorf 02850/935292 melden.

	HELMUT PASDAG Irmgardisweg 1 - 46459 Rees-Haldern Telefon: 02850/7737
--	--



Leichtes Spiel für Sie:
Mit uns verbessern Sie
Ihre finanziellen Chancen.



Stadtparkasse
Emmerich-Rees

Kluges Zusammenspiel und überraschende Kombinationen führen auch bei Ihrem finan-ziellen Einsatz zum Erfolg. Wir bieten Ihnen dafür treffsichere Tipps und chancenreiche Ideen – zum Beispiel mit attraktiven Geldanlagen oder aussichtsreichen Wertpapieren. So kommen Sie mit uns noch besser ins Spiel!
Wenn 's um Geld geht – Sparkasse. www.stadtparkasse-emmerich-rees.de